



ENERGIA - INFO

der anarchistischen und rätekommunistischen gruppen in westdeutschland, westberlin,

nummer 16 / 17 okt.nov. 72

isterreich und der schwelz.

ammlage: 200

druck: eigendruck

preia: 1,- dm

1 mpressum

redaktionsanschrift (provisorisch)/ horst stowasser, c/o buchladen impuls, 633 wetzlar, silhöfertrostraße 7. überweisungen per postscheck auf Pachkto nr. 96619, kennwort 'info'! bis zu zwei numzern auch in briefmarken an die redaktion.

erscheint unregelmäßig, immer, wenn es was zu berichten ibt.

inhalt

mamburg: sexpol	AUSLARD usa: anarcho-bewegung26 iww und klassenkampf28 japan: bericht 131 erklärung zu lod32 china: anarchismus 1.eh.(2)27 england/spanien: schwarzkreuz u.polizei. 9 GEFANGENENHILFE. ak- nachrichten40 was ist schwarzkreuz?41 rute hilfe42 knastbriefe42 knastbriefe42 polizei jagt ak9	anarcho- camp 7B CIRA-treffen (soziale komposition)
libertärer buchladen22 aus der proving: jugendzentren24 kurznachrichten: (berlin,dillenburg,her- born,frankfurt,hamburg, nünchen,nürnberg,sindel- fingen,wilhelmshaven23	THEORIE gesellschaftsveränderung revolution	SONSTIGES editorial

editorial

wir eind sehon genn schön blöd, werden einige genossen fineen.
und sie haben micht gann unrecht. wer die misere des alten annecht infes kennt, der muß sich fragen, warum wir noch einmel vereuchen, das projekt info voransutreiben. wir haben versucht, insere konzeption und masere beweggrinde, in den beiliegenden neuer frandum derzulegen. es geht une um folgenden wir haben gesenen, daß es für info kein kollektives intresse geb, und daher die rinnamierung und unterstützung des blattes folgerichtig musolaib.

des weiteren ist tatsächlich, zum tell alt den eine annattes und sum teil mit zahlreichen neben kontekton, den eine stach informationsaustausch, nach konsunftation zum den beraust auch es laufen und liefen weiterhin informationen den, die bestellt zu worden, auch der private internationausch mit befeeundeten gezossen ist nicht zurückgegungen, die beiteren offensichtlichen rückschläge in der überzoglanden organisation und daher auch information der undognatischen- antientoritären bewegung taten ein letztes, das konzept des infos su ranktivieren.

was ist das konzept?

ganz kurz: wir wollen voraret kontakte swischen den sinselmen gruppen und genossen vermitteln, informationen austauschen und als forum einer theoretischen standpunktuklärung dienen, des info soll als internes organ die ersten schrifte für eine überregionale konmunikation, diskussiun, füderation und organisation liefern.

es durite bekannt seie, das os um princip des infos wie auch de komsunikationsbilros gaburt, is rotationsverfahren au arbeiten,d.h. das die aufgaben von gruppe zu groppe wondern, um reatralisation in gewohnheit absublocken. (info int jotat in der viertes gruppe).

chenfalls ist es gade in unserch sinne, send regionale initiativen unsere arbeit engineen oder erleichters, se heben sich im letzter zeit beispielsweiser neben vielen regionalingen fachinfon und fachbüren für sempol- arbeit und subkultur-arbeit gebildet.

es sind jetzt folgende sachen wichtigt info ist genadert worden, wir bemilden uns, informativer und weniger aufwendiger (gedisgener) an sein. die auflage lat draatisch gesankt worden, wir finden as unbedingt notwendig, das das blatt we i ter gegebe wirdwird, das man darüber diskutiert, kritisiert und daran mitarbetet, weiterhin wollen wir nicht mehr an hunderte von einzelnen genossen ausliefern, denn sonst stehen wir über kurz oder lang wieder vor dem finanziellen ruim, deshalb möchten wir regional gerne genossen finden, die für eine stadt oder einen kreis info vertreiben, wir bitten, diesbesüglich uns ansuschreiben.

wenn ihr findet, das info als kommunikationsorgan eine funktion hat, dahn versucht auch, es am leben zu halten, arbeitet mit, helf nehmt kontakt zu une auf! - die redaktion -

bitte lesen!

kongressa/treffen:

HUNDERT JAHRE ST. IMIER

100 jahre anarchistische bewegung



BAKUNIN

der kommens von suint imier a. 19. geptorber 3 % var die ontwort des antisutoritären lagers in der ersten internationale auf die bemühungen der narmisten, den anarchistischen einfluss auf die internationale arbeiterebe gung durch taktische sanöver auszuschalten.

nachdem persönliche angriffe un' v rengliepfungen etwa der art, bekunin sei ein seitzel oder unterschlige gele (vol. brupbacher: marx und bakunin) nicht racht fruchteten, beriefen marx und seine ankänger, die das autoritäre leger der ersten invernationalevertraten, in den haag eigenschtig einen kongress ein, der bakunin und seine anbänger kurzerband aus der Internationale ausschloss. Dit absicht hatte van den hab gewählt, denn es var bekannt: bakunin konnte veder durch deutschland noch durch frankreich anreisen, jenn in beiden I ndern wurde er steckbrieflich gesucht, in übrigen war er zu dieser zeit schwer krank und hatte eine lange, strapaziöse reise schwerlich durchgestanden.

so wurde durch die föderationen des antiautoritären lagers der ersteninternationalen in saint imier ein kongres einberufen, er wurde von der fédération jurassienne (schweiz), namentlich durch james guillause und schwitzguebel organisiert.

auf diesen kongress, unter zeitdruck organisiert, nahmen unter anderen die jurassische, italienische, spanische, franzoesische und amerikanischen foerderationen teil. (vgl.bigler: libertärer sozialismus in der schweiz (west-)), wenig später traten dieser internationalen noch die englischen, belgischen und holländischen foerderationen bei.

inhaltlich betonten die resolutionen des kongresses die selbstständigkeit ihrer assoziierten gruppen, betonten das primäre ziel der emanzipation des proletariats aus eigener kraft und durch die direkte aktion und wandte sich entgegieden gegen den "politischen" kumpf in den institutionen mittels parteien.

der kongress von saint imier besiegelte die spaltung der ersten internationale, er ist das symbol für das grosse, grundlegende schisma der sozialistischen bewegung in freiheitliche und staatssozialisten, er ist der eigentliche beginn einer eigenständigen, internationalen anarchistischen bewegung. 1972

ANARCHO-THEFF IN ST.IMIER

zum hundertsten jahrestag des kongresses von saint imler im schwe: zer jura hatten die schweizer genossen, insbesondere die gruppe bern zer jura hatten die schweizer genossen, insbesondere die gruppe bern und das CIRA (cntre international de recherches sur l'anarchisme) su einem treffen in saint imler eingeladen.

geplant war ein freundschaftliches treffen - kein kongress. in den europäischen anarchistischen zeitungen war auf dieses tref

hingewiesen worden.
das ursprünglich vorgesehens picknick im freien mit zwangloser
das ursprünglich vorgesehens picknick im freien mit zwangloser
diskussion mußte wegen des schlechten wetters aufgegeben werden, so
diskussion mußte wegen des schlechten wetters aufgegeben werden, so
versammelten sich die über 200 anwesenden genossen in einem saal,
den die organisatoren für diesen fall vorgeseben hatten.

den die organisatoren ist diesen aus den bunten querschnitt durch die die anwesenden genossen boten einen bunten querschnitt durch die anarchistische bewegung: alte veteranen, die mit malatesta im jura gewirkt hatten, kämpfer aus dem spanischen bürgerkrieg, die honorigen großväter der bewegung mit ihren familien – natürlich alle anarchistisch bis ins letzte glied, genossen, die im kz der nazis gesechistisch bis ins letzte glied, genossen, pazifistische, militante, seen hatten, junge und jüngste genossen, pazifistische, militante, vegetarische, proisraelische, subkulturelle, individualistische – ein spektrum aus der schweßs, frankreich, italien, deutschland, england, baterreich, spanien – en japan australien und den usa. (letztere waren beterreich, spanien – en japan australien und den usa. (letztere waren

natürlich nicht allein wegen des treffens gekommen)
im laufe des treffens gab es gelegenheit für mehrere beiträge, erklärungeh, diskussionen. hierbei wurden alle entschlüsse völlig spont:
gefaßt, wie es auch überhaupt keine übergeordnete führung in diesem
gefaßt, wie es auch überhaupt keine übergeordnete führung in diesem
gefaßt, wie es auch überhaupt keine übergeordnete führung in diesem
gefaßt, wie es auch überhaupt keine übergeordnete führung in diesem
in sndere sprachen übersetzt. alle beiträge wurden tonbandprotokolin andere sprachen übersetzt. alle beiträge wurden tonbandprotokol-

man kam überein, zunächst in wenigen sätzen die jeweilige situation des landes bzw. der gruppen darzulegen. hierbei waren vor allem der spanische und der deutsche beitrag von wichtigkeit. (v.d. deutschen spanische und der deutsche beitrag von wichtigkeit. (v.d. deutschen beitrag besitzen wir eine kopie) ersterer berichtete vom wiederaufben des anarchismus in der spanischen jugend, die von der anarchiststischen tradition völlig abgeschnitten war und für die der anarchiststischen tradition völlig abgeschnitten war und für die der anarchistus eine völlige neuentdeckung ist. vor allem auch unter den in anderen westeuropäischen ländern lebenden spaniern habe man neuerdungs ren westeuropäischen ländern lebenden spaniern habe man neuerdungs großes echo gefunden, und neue genossen völlig unabhängig von der traditionslien bewegung gefunden. nach jahrzehntelanger ignoranz anarchistischen lädengutes in spanien finden sich nun erstmalig wieder chistischen ideengutes in spanien finden sich nun erstmalig wieder verleger anarchistischer klassiker in spanien, die - noch - die nachfrage befriedigen.

besondere beiträge kamen noch von schweizerischen und italienisch en genossen, so über die geschichte und bedeutung des kongresses von saint imier; mehrere beiträge waren markismuskritisch; immer wieder angenehm unterbrochen von langgewundenen erklärungen über historischangenehm unterbrochen von langgewundenen erklärungen über historischangenehm unterbrochen von langgewundenen erklärungen über historischangenehm unterbrochen von langgewundenen erklärungen über garantiert anschistisches, anekdotisches, lebhaft und rührig, aber garantiert aus erster hand ein letzter beitrag wurde wohl mehr kabarettistisch aufgenommen: eine genossin aus den usa, die den vegetarismus predigte, mokierte sich, daß getrunken, geraucht und weißbrot gegessen wurde te, mokierte sich, daß getrunken, geraucht und weißbrot gegessen wurde

ein genosse, arbeiter und sehr müde, raughte eine Eigarette und sprach von anarchismus-scheiße, er hatte nicht ganz unrecht.

sprach von ansredismes-substant diese beiträge gab es reichlich gelegen während und im anschluß an diese beiträge gab es reichlich gelegen heit, mit den zahlreichen genossen kintakte zu schließen, in kleinen gruppen informationen auszutauschen, material einzusehen.

wiele gruppen hatten ihre periodika verteilt, das CIRA hatte einen viele gruppen hatten ihre periodika verteilt, das CIRA hatte einen büchertisch aufgebaut. man lernte sich kennen, diskutierte, unterhielt büchertisch aufgebaut. die spanischen genossen sangen lieder aus dem sich, aß, freute sich; die spanischen genossen sangen lieder aus dem

antifaschistischen krieg.

am späten nachmittag verliegen die genossen den aaal, und besuchte
mit schwarzen und schwarzroten fahnen einige historische anarcho-stämit schwarzen und schwarzroten fahnen einige historische anarcho-stämit schwarzen und schwarzer fahne, machten familienfotos ver dem oaff
kessl, vauwau und schwarzer fahne, machten familienfotos ver dem oaff

des trois class, in dem bakunin lebte - souvenir für den anarchistischen wohnsimmerschrank...

das treffen war nicht mehr als ein freundschaftliches susammensein. es sollte auch nicht mehr sein, jeder, der mehr erwartet hatte mußte enttäuscht sein, wer aber genau dies erwartet hatte, was von den schweizer genossen vorgeschlagen war. für den war dieser tag ein erfolg.

das treffen war emotional, manchmal recht rührig; es war eine art anarcho-clubabend, theoretische klärungen hat es natürlich nicht gegeben, und da, wo hierfür ansätze gebracht wurden, waren diese auf einem so jämmerlichen niveau (z.b. die raf-kritik), das unter den hinwels auf den charakter des treffens diese tunlichet abgebrochen wurde.

bedauert wurde die kürze des treffens, die es nicht erlauhte auch nur annährend mit allen genossen zu sprechen von jungen genossen kar die anregung, für den nächsten sommer in diesem hinblick ein ansrcho-camp

zu organisieren.(vgl. den artikel!)

war saint imier vom amotionalen aspekt her ein erfolg, so hat dieses treffen doch wieder einmal die fast unüberbrückbare und oftmals gegensätzliche heterogenität der anarchistischen bewegung geweigt und die notwendigkeit weiterer theoretischer klärung unserer politischer position in der ord drastisch vor augen geführt.

ONARCHO-COMP '73



AUFRUF

auf dem treffen in saint imier wurde von den spanischen genossen angeregt, für den nächsten sommer ein anarche- camp zu organisieren. in frankreich und schweden ist das im vergangenen sommer mit sehr

viel erfolg durchgeführt worden.

sinn des camps sollte es sein, kontakte herzustellen, lustige tage zu verleben, zu reden und zu bumsen, mit einem wort: gemeinsame pra-

xis. lustvoll und effektiv, su haben.

es wurde vorgeschlagen, um brauchbare kontakte und einen effektiven erfahrungsaustausch zu erreichen und die ermüdende diskussion
über gott und die welt zu vermeiden, nur jüngere genossen an dem camp
teilnehmen zu lassen, die besetzung sollte international sein, bei
zu großem andrang könnte man mehrere camps dieser art aufziehen.

es ware gut, wenn man einen platz finden könnte, der folgende charakte ristike hatte: 1.) sentral in europa, also: schweiz, westdeutschland oder ostfrankreich, evtl. hollan d) 2) er sollte irgendwo im wald oder am wasser liegen, also weg von der stadt, wo man sich auch richtig wohl fühlen kann. 3) er sollte irgendwo in der nähe einer anarcho-gruppe liegen, wegen evtl. unterstützung, hilfe und so.

WIR BITTEN, ENTSPRECHENDE VORSCHLÄGE ZU MACHEN. wer einen solchen or t kennt, oder sonst vorschlige im diese richtung zu machen hat, kann

sich an uns wenden.

Soziale Zisammonsekung der Anar. distischen Baneging _ der Anar. Arbeitstreffen in Laissamme CIRA

vom 50. september zum 1. oktober veranstaltete das UTRA in lausanne ein arbeitstreffen internationaler vertreter der anarchistischen bewegung mit dem titel: soziale zusammensetzung der anarchistischen bewegung. insbesondere sollte der aspekt untersucht werden, ob und inwiefern die anarchistische bewegung wich von einer proletarischen zu einer intellektuellenbewegung entwickelt hat.

etwa 20 genossen waren zu diesem treffen erschienen, zugelossen waren nur delegierte, die einen schriftlichen beitrag zumthema geliefert hatten.vertreten waren spanien, frahkreich, deutschland, schwelz, österreich, holland, chile, argentinien und japan. schriftliche beiträge waren unabhängig davon gekommen aus: england, norwegen, schweden, usa, italien, formoza und korea.

die tagung dauerte zwei tage und war sehr intensiv. nan kann keine allgeseinen ergebnisse forsulieren, dazu waren die ergebnisse in den

unterschiedlichen ländern zu komplex.

ein protokoll wird im clää erarbeitet und kann dort angefordert werden, as existiert auch ein tonbandprotokoll, die arbeitsunterlagen sind \$50 seiten stark und können ebenfalls im cira bezogen werden, sie sind überwiegend in französisch abgefaßt und beschäftigen sich m.t. mit randerscheinungen oder h istorischen und aktuellen etappen der anarchistimchen bewegung, wiele gruppen haben sich bemüht, statistisches material zusammenzustellen, die wichtigsten beiträge werden wir nach und nach übersetzen und veröffentlichen, in dieser nummer beginnen wir unter anderes mit dem abdruck des deutschen beitrages.

CONTROL OF STREET STREET, STREET STREET, STREE

I. vor guerang

sieser letter, versicht sie, is a als representativ in siere eines vacats, er besiert qui private erce remen somie der fact eingenrigen ercait in vetraleren horautetischen groupen. Liere horautetischen der harreliering ein entwicken der bereimstischen groupen. Lieres ist ver alle van beleentung ein est der bereimstischen geleicht warpelumbie, eraundig ein erenditerer toppalien über einen gesternt tell erbaitemen grup er wer genommen des auch driege unrechten ergeben et, überdin ging
ein unsein den serge hem in Eng. alt leinler gruppenrebeit in vetelerges fall
gin, bierte orferen un jegenseiti vergemen, kön en.

dieser bericht soil went die misser der den gegenerfene fragekonele getergandern den teilne mert mes treufene interi 1 m. ihrer bes tworteng midie in a pack.

II. Hillianton

the off of the control of the contro

aurehisten, in diese definition fallen etan autholturatie gray er proisings-Saliebtive militaria de mier- the tearlings propose, militarite e, will have radio behrankl for retelaramietse, winige linke junes some al- une linketrotakietisele mineritaten, selbet sacerball der sie't amerikaties; a e a e e ; de a bowcame finder wir apeles on dea a toronicalishes aspendinger des parediones wine building a printevaruirum, das wortes, Cod ale Int Priterio, di cottautoritor-communicaterioshe puliticant praise.

Les welteres literat die flores des bagelifes "milyteries" genties coletes win citer, but more in hite conveniences the marchany i ministrate imaging In thems are transformed as Change and Spantage of the contractor's real of a workhouse persons, him in other and your more than the propper in destrothers through a regularized for the constitutions. on welling our Carrell himselfore, and con lottenament to prolettriar while there is you do. Histoiretello steglico in the projetization erwantus on ele abbjettiv revolutioners likense srfaitt, gant abgenessiet the grains mulacher ham - u. b. topierbester Mister sine of usilet house, I almost providence tetric bliche hierarchinotrukture, herteken, otoken Gir hier salphinokak wis die des intellebes tuctionerte, printipiers oder des print ristertes intallectuelles, tempestich ict deum ein etwannigenier gemene, der eintge ju re betriegentbeit medit, farch

gelent the proletaring, versionbelulicate situals thoronouse? verslighmeinert was die fragens jut den profiles der or loteristefofinition ein Skynonicom-objektives over our subjectives? commen wollen wir in der folge, ale projectivist dieje ine clause beseich en, die fare den verkenf ihre have und it organisationrate gial reproductives and address ormough.

III, der historise e correlated in intechine.

es gibt altere genouse, die tofule or ware, bie uler wich ou Eulern, wir wolles hier nur tops civige charakteristika cefzelges, wie sie siel uns- als nic_t-zeitgenoncan - Caratello.

- a) die cautoche an relictatelle bewarme ist in gegenerte zu cinigen rimanischen ländern inner eine minderheitnbewegung gewosen, dies gilt für den intellattuelle, wie fer on proletarischen bereich.
- b) reintengenelichtlich war dentochlen von einiger bedentin, für den anerchismuss denker wie goot, languager oder rocker haben beträchtlichen mus amerchistisend dances beiretrajen, jourou goldug them sie der enschluß zu einer massenbuvegand.
- c) als bewegung Yamen wir zwei höne und verzeichnens erstern die bewegung der 'jungen' als aboputant der sozieldene ratie, die über eine nicht geringe, sich quer stetig verlierende proletarisone basis verfügte, und deren auswirhungen sich bie zum beging diebes jahrhunderte bemerkber nachten, zweitene Gie vorwingond ameroko-cyndifulistische bewegung, die sich an die miedergeschlagene

And a serroy estation 1918 and colice und object to for LAUR, Pri gowiste proletarinche besie vorwies, auch mer nüssen wir de den die ban bis angehehrt proportional sur spatturg der bewegung stetig alueha.

- d) are anarcgiotische vorkriegebewegung in centochland weist bereits swei typische strömungen auf: proletarisch-syndikulistische or animation mit windentig revolution rem charakter eigerbeits, und freidenkerische philosophische richtung mit komponenten von naturliebe, wandervogelideologie und religiösen einschlag andererseits, erstere wurde von feschieren zerschlagen, letztet. lia mich müheles integrieran.
- e) die traditionelle nurchistische bewegung in deutschland wird durchden faschismus faktisch avogelöscht, ihr widerstand ist, wie der der anderen linken parteien, nicht spürbar. nur wenigen genossen gelingt es, in deutschland zu überloben, etwa ein gates dutsend von ihnen ist nach den bringe noch a'tib und balt unter grolen milien die conrehictische bewegung out spartlanne an leben.

ausland

ENGLAND/SPANIEN:

GENEIMPOLIZET JAGT

SCHWARZKREUE.

während meiner 3 1/2 jährigen gefangenschaft in caravanchel und alcala fiel mir auf, daß die einzigen politischen gefangenen, die nine unterstützung, sei es moralischer oder finanzieller art, erhäelten mitglieder der spanischen kommunistischen partei und seugen jehovawaren, amnesty international kummerte sich micht um leute, die vor allem gegen den faschismus gegampft hatten, wie mitglieder der PIJI (federación ibérica de juventudes libertariam) - (spanische libertare jugend), ETA (basikische nationalistan), MLOF (maoisten) (sowie cinige Shaliche gruppierungen) und der CMS (confederación nacional de trabajo - anarchosymdika (stische unach).

im gefüngnis waren wir deshalb von unseren tigenen freunden und de solidarität unserer gruppen wowohl innerhalt des landes als auch in sxil, wis x-b. dem 'propresor' bommitee in toplouse abharging, unsere kenntmisse über die existent solcher gruposo war mehr oder winiger auf spanischegruppen im eril neschränkt; deshidb gingen wir davon aus in die vielwahl der hilfsorrunisationen für politische gefangene (denen die liberalen abgeneigt negenüberstehen), die sich soweit wie wir es übersehen konnten auf spaniache im exil und innerhalb des landes heschränkten, libertere organisatioben aus der gaasen welt einzubezie-

nach meiner rückkehr nam londos hatte ich mit einigen genossen lange dishussionen über diece idee, besonders mit elbert usltzer, einen der militaaten, der a 14 1935 aktiv in vordengrund geblieben war als ergebnis unserer diskus on entschlosses wir uns, eine organisatio sufzubauen die die rolle elles information biros iber die mahl, die bedingunge den aufenthaltaget der politice um gefangenen sowie über die leute o ar organe, die Wir die wachsend unterdrückung auf der welt veran sportlich sind, Ut minut, das in ernarionale assrchistische schwarze hreas wurde ende 1907 gegründet,

sunache lefen wir sur dung eines onds suf, der sehr viel suapruch bei de leuten fam: . . nachdem et des pelete mit lebessmit fuflagel a suruckgeschickt wurde n von in igenen bak in dir neres and adresses aller . . r als enforce. on west firelian on twice

-Unlichen kontakt swischen den gefangenen und den leuten zu ermöglichen unSerdem benutzten wir informationen und briefe, die aus den gefängniss en geschnaggelt wurden, un die sustande, die darin berrschten, su beschreiben, die spanischen behörden reagierten besonders empfindsam auf jeden besug, den die ausländische presse auf die gefangenen und die brut ilität innerhalb der gefängnisse nahm. dieser gesichtspunkt war besonde 's erfolgversprechend, nicht so sehr wegen der geltung, die diese bereiche im der britischen und internationalez presse erhielten, als rielmekh in der reaktion der gefängnisbehörden und konsequenterweie auch in einer hebung der gefangenenmomll die die veröffentlichung ihrer berichte dadurch erführen, das sie durch francos behörden darüber verhört wurden, bei zahlreichen gelegenheiten wurden informationen über fluchtversuche gefunden, die dem schwarzen kreuz in die schuhe geschoben wurden, dadurch wurden wir zu mehr als einen schreckgespenst für die spanischen behörden, nicht, daß wir bei unserer hilfe für die gefangenen unsicher wurden, als vielmehr die reaktion der behörden für uns hart war, denn: mehrere jahre hundurch hatte die spanische geheinpolizei nicht nur mit der französischen polizei, sondern auch mit der britischen geheimpolizei, der "special branch" zusammengearbentet. kurz mach meiner festnahze, ale ich in der dirección general de seguridad von der brigade politico- social gefangengehalten wurde, zeigte san mit eine anzahl von fotos mit jungen militanten (von denen ich effensichtlich keinen kannte) - etwas später wurde ich erneut verhört, der polizist aprach dabei ein perfektes englisch, er war äußerst höflich und ste lite sich sogar vor. danach erzehlte er das er hauptsächlich um dieses verhör zu führen, aus london hergeflogen sei, er sprach einige zeit in einer vertraulichen plaudersprache über die englische lebensweise und in einer flüchtigen anmerkung über die qualitäten der englischen pobisel, mit der er eng zusammengearbeitet hatte, kurz danach legte er ein foto von mir und zwei jungen spanischen genoseen vor, die uns im hide park (speakers corner) zeigten, er fragte mich, ob dies die manner gewesen soine, die mich datu überredet hätten, sprengstoff zu liefern: ich verneinte dies, er sprach dann wester davon, daß diese belden manetr (and auch 1ch) bei scotland gard sehr gut als 'unruhestifter' be-Wint seien, offensichtlich beschränkten sich die beziehungen zwischen com britischen innenministerium und der spanischen botschaft nicht nur and cocktailparties.

den ersten direktes beweis einer ingen zusammenarbeit bekam ich zu nehen, als die britische geheimpolizei meine wohnung mit einem sprengstoffspezialisten durchsuchte, das war noch, bevor es irgendwelche sprengstoffsnachläge gegeben hatte, es wurde kein sprengstoff gefunden, aber für die nächsten tage wurde mein haus überwacht, am folgenden mametag gab as zwei sprengstoffsnachläge, einem in der spanischen botschaft und des anderen is smerikanischen offizierschub, die revolutionäre solideritätsbewegung erster mat beanspruchte diese Aktionen für sich, es wurde mir klar, daß die britische polizei bei der erstbesten gelegenheit versuchen würde, mich in liene sache hineinsuziehen.

einige zeit später entdeckte ich einen möglichen grund, für das wachenede interesse der polizei spwohl an mir als auch an albert meltzer,
als der genosse miguel garcia nach zo jahren spanincher haft freigelasse
n wurde, miguel informierte mich über die vorher erwähnten verhöre der
gefängnisbehörden, über fluchtversuche und berausgeschanggelte briefe,
die im der internationalen presse veröffentlicht wurden, wahrscheinlich
wurden die fluchtversuche als auch die hermangeschmuggelten briefe
om der polizeigruppe interpol den anarchistischen schwarzkreuz zur
ant gelegt.

hersetzt aus: black & red outlook ar. ?)



köln:

heinzelmenschen

seit einem guten jahr arbeitet in köln die gruppe der "kölner heinzelmenschen." sie haben das konzept der holländischen 'kabouter' aufgegriffen und auf die kölfer verhältnisse neu angewandt, wobei sie mit ihren interessenbezogegen aktionen bei der bevälkerung großen erfolg hatten.

die gruppe gibt eine zeitung, die 'heinzelpress' heraus. sie kann über die kontaktadresse bezogen werden, ebenso wie die von ihr herausgegebenen schriffen: rod van dyen:ratschläge eines weisen heinzelmannchens (über den anarchismus und einer seiner wichtigsten vertreter: petr kropotkin) und: michail bakunin: die vollständige ausbildung.

im folgenden eine selbstdarstellung der gruppe sowie ein bericht über ihr neuestes projekt, ein libertares straßentheater, das bereits öffentlich in köln gespielt hat.

wir kölner heinzelmenschen sind leute wie du, wir haben die gleichen worgen und probleme. uns ärgern die steigenden greise und die
bohen mieten, genau wie dich. uns stinken die abgase der chemischen
industrie und der automobile genau wie dir. wir wollen mehr rechte
am arbeitspiatz, genau wie du, mehr freiheit und bessere schulen für
unsere kinder, wir vollen als menschen leben und uns entfalten:
nicht als arbeitstier und namenloses rädchen uns abrackere güssen,
nur umm leben zu können.

aber solange wir eine kapitalistische gessellschaftsordmung haben, solange die profitsteigerungen die entächeidende antriebskraft unserer entwicklung ist, wird sich daren alchte ändere, wir kommen nicht raus aus der tratminie und müssen letztlich zoch alles bezahlen. konzerngewinne und rüstungskosten, kirchenprunk und staatsbürokrafie, wir werden weiter die dummen sein und die da oben werden weiter zachen, was sie wollen, wir haben uns heinzelbsnochen genannt, weil wir die gesellschaft von untem her, von der basis aus ändern wollen, so wie die heinzelmenschen aus dem märchen hier in köln aus den kellera kamen.

wir kolner heinzelmenschen arbeiten am aufbau einer neuen gweell schaft, die sich an den bedürfnissen der breiten bevölkerung orlentiert und nicht an der profitsucht veniger reicher und mächtiger, dabei wollen wir nicht die übernahme durch eine neue gruppe oder partei, auch nicht 'in namm des volken', sondern de ausübung der nacht durch das volk selbät, die messchen in unserer stadt können für sich selbst bestimmen, an arbeitsplatz undin der schule, im kaufhaus und in den wohnwierteln.

wir wollen die kölner auf die möglichteit dieser gesslischaftsveränderung aufwerksam machen und an prektischen beiepielen zeigen, wis so
etwas funktioniert, die ansatzpunkte für insere kritik an kapitalistischen
system sind die probleme der bevolkbrung, die situation der arbeitenden,
das mangelhafte bildungssystem, die undurchsichtige stadt- und verkehrsplauung, mietwucher und unweltschute sind u.a. die probleme, am
denen wir die unmenschlichkeit einer profitorientierten gesellschaft
aufzeigen.

dated ist use der stattesbildirens mit seinem alledebtigen parteiund bürekratisapparat kein weg zur befreiung der menschen von satfrendung und unterdrückung, derum wollen wir auch keinen parteiapparat zufbauen, der aus seiner eigengesetzlichkeit horaus wieder unterdrückend
bauen, der aus seiner eigengesetzlichkeit horaus wieder unterdrückend
wirket wurde, die gesente verwaltungsstruktur nuß durch eine demokrathsche selbstverwaltung ersetzt werden, die alle bereiche (produktion,
konsum, wohnungen, bildung usw.) srfaßt.

ALLE MACHT DEM VOLKE - ABER DEN PARTEIEN NICHT I

wenn wir existensangst und konkubrenzdruck ausgeschaltet haben, werden wir eine gesellschaft aufbauen, in der kooperation und demokratiel das heißt zusammenarbwit mit gegenneitiger hilfen und selbstverwaltung, die tragenden elemente sind, dabei wird die praxie zeigen, wie die eigenen probleme zu liben sind.

ROBTARTE:

Informationcommission, m/o: Hens Ulrich Dillsann, 5000 Edln 51, Wielandstr. 8

Kolner Heinzelmenschen, 5000 Köln i , Moltkestraße 27, tel.248222

diese selbstdarstellung gaben wir bei vielen aktionen verteilt und

sie sagt, so meinen wir, genug über unsere ideen aus.

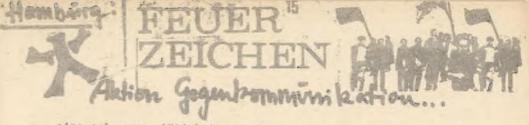
wir haben mittlerweile in köln ein zentrum eingerichtet, in denen unsere kommissionen tagen. unsere anfängliche konzeption, gesellschaftepolitische schwerpunktbildung, haben wir fast ganz aufgegeben und beginnen num, die stadtteilarbeit zu intensivieren. zur zeit existiert eine
kommission, die sich mit berufsschulproblemen befaßt und in diesem bereich sehr aktiv ist. ferner hat die kirchenkommission eine straßentheatergruppe aufgebaut, die mit ihrem stück "rupf' den kirchengeier!"
- "bete und maloche!" die zusammenhänge zwischen kapitalismus und kierus aufzudecken versucht, und die leute zum kirchenaustritt animieren
will.

momentan arbeiten wir in einem stadtteil der kölner altstadt, in diesem viertel hat die stadt ein vergnügungsviertel konzipiert und durch vergabe von konzessionen stark begübntigt, dabei wird in keinster weise auf die bewohner rücksicht genommen, und teilweise wird von der stadtverwaltung geraten, auszuziehen, der nächtliche lärm machte das leben der 1500 bewohner unerträglich, direkte aktionen der bewohner, bewerfem der besucher und autos mit farbbeuteln und kohigglässen waren an der tagesordnung, ein spielplatz für ca 80 kinder fehlte völlig, doch dafür gab es einen riesigen parkplatz, so war die situation, bevor wir dort

begannen.

bereite bei der ersten bewohnerversammlung haben ca 60 personen. dort wurde beschlossen, das die schaffung eines spielplatzes besonders dringlich sei. daraufhin warde am 6.8. 72 ein teil des parkplatzes im handstreich mit den bewohnern besetzt, parkende autos weggetragen, steine in den boden zementiert und spielgeräte, sandkästen, wippen und buden gebaut, der anrückende polizeiwagen miz zwei grünen onkels wurde sehr aggressiv empfangen und die polizei mußte wieder abrücken, da es keinen 'verantwortlichen' gab, (außer der stadt, die ja keinen spielplatz gebaut hatte.) alle fühlten und gaben sich als verantwortlich aus. jetzt hat die stadt auf unseren druck hin, die haftung für die kinder auf dem spielplatz übernommen sowie andere spielgeräte zur verfügung gestellt. der platz bleibt allerdings unter der aufsicht der altstadtbewohner. als wir ebenfalls beschlossen, die straßen in der altstadt, sehr enge gassen, zu sperren, kamen uns die stadtväter zuvor und sperrten die altstadt ab 19.00 uhr für jeden verkehr, am tage dürfen nur anlieger rein, dies war ein erfolg der anwohner, der ihnen wahnsinnigen auftrieb gegeben hat, und wir werden gemeinsam weiterarbeiten, und unsere forderungen durchsetzen.

aktuelle anmerkung: mittlerweile arbeiten im kölner heinzelpress/ und heinzelmenschenzentrum 6 kommissionen, u.a. eine pressekommissiong eine kommission für umweltschutz, für theorie etc. (info-red.)



eine sehr rege tätigkeit meigte die "aktion gegenkommunikation" in hamburg. die genossen, sie mich vor allem mit der agitation des mukulturbereiches befassen und die alternatispresse fördern, geben seit langer mei tein flugblatt- info über die neuesten nachrichten aus der scene heraus, das jetzt in offsett erscheint, sie haben einen meitschriften - und literaturvertrieb eingerichtet und verfügen über sehr gute kontakte in der proving.

mittels einer umfrage unter den mitarbeitenden gruppen und genossen haben die genossen eine überregionale aubkultur- zeitschrift konzipiert. linie: freundlich-sozialistisch/anarchistisch, vor allem für schüler und lehrlinge, din a 4, erscheint vermutlich 2-monatlich.

die genossen suchen noch mitarbeiter, layouter, ortsredakteure. kontaktanschrift für besug, schriftenvertrieb und mitarbeit:

Peuerseichen/ Aktion Gegenkommunikation 2 Hamburg 39 Fostfach 390 455

Hambring:







auch das mad - kollektiv hat inswischen seine eigenen kommunikationsformen geschaffen. von den 'mad- zirkluaren' sind bisher 4 erschienen,
jeweils mit den neuesten nachrichten und mitteilungen, ebenso wie eine
anzahl mehr oder weniger interner flugblätter, u.a. über kultur und
kunst.

für alle, die es noch nicht wissen: es sind bisher 4 nummern der MAD (materialien - enalyzen - dokumente) erschienen: anarchie - hier, heute wie kritik des bolschewismus, über die gewalt, sowie die sondernummer über gefangene, außerdem sind die ersten drei 'falttexte' heraus: über organisation, knastpol und den mai '68. in letzten zirkular wurden neue reprints angekündigt.

seitungen, falttexte, zirkulare und reprints können bezogen werden über:

pierre gallissaires 2 Hamburg 74 Billstedter Hauptstraße 49

ps: p. ist wieder im lande!

impuls

polit-bücher-boutique und kommunikationszentrum











AUFRUF DES

HAMBURGER Aktionszentrum

In september 1971, trafen sich in Güster, einem Ort östlich von Hamburg. die PF Gruppe Hamburg, das MLZ, Gendseen von Spartakus-Vertriebskollektiv and Genossen aus der PNL un über politisch-strategische und takti-

in war can erste Nam mach langer Zeit, daß sich Gruppen mit unterschiedlichen pregrammatischen Perspektiven zu einer offenen nolitischen Auseinandersetaung trafen. Der Eweck des Treffens wur es, auf der Grundlage tioner praktischen Zusenmunarbeit die theoretische Auseinandersetzung - tachen underen Gruppen vorangutreiben und von dort aus zu neuen Por-

on the mollifechen kampies zu gelangen. THILD der GUSTER ERELARUNG Hieß ear Wir werden die Diskussion forttisen und hoffen, auf der Sasis praktischer Zusammenarbeit den Kreis der sich daran betolligenden Gruppen und Organisationen in der nächsten

Zeit answeiten zu können." Ingwischen haben enarchistische Gruppen, das MLZ und unorganisierte Genossen auf der Grundlage der GUSTER ERELARUNG und der darin geforderten praktischen Zusammenarbeit - nach der Weigerung der übrigen Güster Gruppen - das HAMBURGER AKTIONSZENTRUM (HAZ) gebildet,

Das HAZ hat die Aufgabe t. die Kommunikation zu festigen

2. von den üblichen Pormen der reinen Defensive zum offensiven Kampf überzugehen (siehe HAZ-ERKLARUNG zum 1. MAI 1972), Folglich sehen wir die Verwirklichung der Offensive in den verschiedenen Formen der Selbstorganisation.

Das HAZ versteht sich als nichtdogmatisches Aktionsbindnis, Zeine Gruppe ordnet sich einer anderen über oder unter, is ist für alle auch Wegen revolutionarer Francis Suchunda office.

Aufgrund der inneren Entwicklung des HAZ und der verschärften politischen at halten wir ein weiteres Treffen im Sinne von GUSTER für notwendig. wir laden alle Genossen und Gruppen, die die Idee von Güster in der Praxia fortsetzen oder guinehmen wollen, sowie die Leser unserer Zeitungen Man Pilla, DER FUNKE) dazu ein.

PROGRAMM

Sonnabend, den 4. Nov. 72,10.00 Uhr Eröffnung der Diskussion zum Thema:

Innere Entwicklung des HAZ, Schlußfolgerungen für die weitere Arheit

Ab 19.00 Uhr: Filme

Sonntag, den 5.Nov. 72 10.00 Uhr Eröffnung der Diskussion zu den Themen:

> Verschärfung des Ausländergesetzes durch Verfassungsschutzänderungsgesetz. Polizeiterror gegen Araber in der BRD. Justizterror und Verfolgungen im Zusammenhang mit den RAF-Aktionen. Kriminalisierung der revolutionären Linken.

Resolution

Die Tagung findet statt in den Räumen: RELEASE 2 Hamburg 36 Karolimenstraße 7 - 9

Genossen, die im RELEASE essen wollen (2,- DM) oder in Hamburg Unterkunft suchen senden diesen Abschnitt bitte bis spätestens 1. Nov. an Sigurd Debus 2 Hamburg 39 Rehmstraße 7

Bitte ankreusen: Essen ja [] hein [] / Unterkunft ja [] neln []

berlin:

mittleresile wird sich herungssprochen haben, daß sowohl 883 berlin als such fiss eingegangen sind. 883 erscheint lediglich moch unregelmasig in kannover, jedoch in anderer art und mit anderen siel. (bisher

die alte 883 (88 nummern) ging vor alle, wegen des anhaltenden bullenterrors und des todes gez genossen scherer kaputt. fizz ist an innaren schwierigkeiten zugrundegegangen, bilanz: 10, z.t. sehr gute num-

beide blätter haben einen ersatz gefunden: berliner angunder und hundert blumen, won letzterer sind bis dato 4 nummern erschienen, wir drucken im anschluß einen brief der redaktion an's info ab.



mit dem instrument (medium) zeitung versuchen wir, neus, alternative organisationsmodelle des susammenlebens und -arbeitens in verschiedenen sozialen gruppen (rote hilfe, frauengruppen, homosexuelle, release, stadtteilgruppen, schüler- und lehrlingsgruppen usw) aufguspüren, uns mit ihren problemem auseinandersetmen, besprechen, inwiefern wir sie unterstütsen können, wenn nicht materiell, so aber doch wenigstens moralisch und emotional indem wir persönlichen kontakt zu ihnen halten, thre arbeit und probleme, sofern sie für andere gruppen interessant sind, publizistischedarzustellen und sie als informationen weitersugeben, dies geht ei gentlich schon über den rahmen einer eigentlichen (bürgerlichen) redaktionserbeit hinaus, aber das wollen wir ia gerade!

wir begreifen uns als teil der revolutioneren begung und wollen gleichzeitig ausdrack dafür sein... Eco munikationsinstument für solche gruppen. das bedeutet für uns, die wir die zeitung machen, daß wir und ba simulich mit ihr identifizieren müssen, sie intensiv und verantwortungsbewußt betreiben und nicht aus lunt and laune oder aus hobby machen, dafür midses wir sur zeit erstwal anders projekte in den hintergrund traten lassen, wir wollen keine politische arbeit losgelöst von eigenen bedürfnissen, möglichkeiten und zielen machen, die sollen ja gerade mit einbezogen und reflektiert werden. persönliche und gruppenprobleme werden von daher immer die zeitung wesentlich beeinglußen und der stil der auseinandersetzung darüber wird sich in

thr wiederspiegeln,

mit der weitergabe von informationen über alternative lebens- und arbeitamodelle wollen wir typen, die nach solchen möglichkeiten bewußt sder unbewußt suchen anturnen, demit, meinen wir, ihnen dazu verhelfen, sich einer gruppe, die susammen 'was macht', ansuschließen, und möglichst zu ihr eins stabile (enotionale) desishung hersustellen, dies soll nicht fagurch geschehen, indem wir irgendwelche illusionen von dufte erbeitenden politischen gruppen vermitteln, ihnen itrationale hoffnungen machen, schönmalerei betreiben, den so etwas in unserer gesellschaft möglich sei, sendern indem sagleich die schwierigksiten probleme und grenzen aufzeigt, die aolche gruppen haben. durch ein gutes layout ausgewähl tes bildmaterfal, comike, eigene zeichnungen usw. wollen wir unsere ansicht an den made brangen, d.h. für uns, daß es spaß wacht, eine meltung zu gestalten für den leser, daß es spaß wacht, sie zu lesen (nicht zu konsumieren).

bei une in der redaktion -wir sind insgemant fest 30 leuts- vom denen der kern zusammenlebt, ein teil in anderen wehngendinschaften lebt "sodere vereinzelt wohnen, wieht es allerdinge noch nicht so aus, wie wir es ehe n in den theoretischen ausprüch den wir uns selbst geben, forsuliert haben: gruppe sein, sich gegenseitig helfen, aufsinander eingehen new und daraus ein projekt (meltung) sich entwickeln lassen, diese art von gruppe hat von anfang an sal bestanden und trifft auch noch für den karn zu. wir hatten in der ersten nummer von hundert blumen geschrieben: "die redaktionegruppe hat sich nicht deswegen gefunden, weil es mehrere leute gab, die eine zeitung nachen wollten, sondern weil vir uns gub verstanden, so gut, daß wir gemeinem etwas machen wollten..."

danach wurden wir so eine art auffangbecken für heimat lose linke typen, die glaubten, wir seien eine tolle grup ps, die nach außen hin politisch aktiv ist und dabei ihre persönlichen bedürfnisse und konflikte nicht verdrängt. Wir fragten auch nieuanden, welche fähigkeiten er babe und inwiefern er sich engagieren wolle, wer da war, war da, da Eit haben wir uns selbst in die schwierigkeiten reingerit

ten, aus denen wir jetzt bemüht sind, rauszukommen.

nach bekanntwerden der zeitung, wodurch sie auch eine gerisse eigendynamik erlangte, hatte die kerngruppe das bedürfnis, die zeitung möglichst regelmäßig erscheinen zu lassen und dafür die arbeit zu intensiveeren: bezeure informationen, sehr zeitinvestition, kontakte zu anderen gruppen heretellen, andere projekte zu inititieren die an deren, die eh nur am rande mitgewirkt hatten oder neu da zugekommen waren, wurden zit dieser situation ziemlich bass konfrontiert, sie hatten primär fan bedürfnis, die gruppe konnensulermen, wemiger interesse daran, wann die nachste nunmer erscheint, klass abes en ist une unmöglich, auf die bedürfnisede der einselnen typen einzugehen - überhaupt finden wir, daß eine echte kommunikation mit zo vielen leuten schlechterdings unmöglich let - nie mit an der oberfläche hleiben, und das vollen wir night.

also bemilhen wir uns jetzt, die redaktion auf ein arbeitefühiges minimum zu verkleinern, was natürlich auch mine frage der sympathie ist, ziewlich schwierig und verletmend mein kann, die anderen sollen sich um de propekte be mühen oder selber welche machen, aber mit uns und der seltung lediglich in einen losen kommunikations

- hunder: blumen - berlin -

Stringer Studentenseitscheift Forum der antilenimistischen

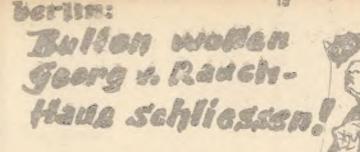
"Analysen ther Anarchienus, Aner-

choayndikalismus, Rate.

laufend neue Analysen aktueller Klassenkuspfe

1: Relaktion 'Politikon', 14 Gettingen, Leonard Welson Str. 29

est



das georg- von rauch haus in berlin, vor etwa einem jahr von jugendlichen besetzt und gegen die polizei verteidigt, soll geschlossen werden.

in diesem haus, das nach den prinzipien der selbstverwaltung von den jugendlichen einwehnern in eigener regie geführt wurde, und als musterbeispiel einer antiautoritären organisation gelten kann, war dem senat ein dorn im auge. zwar hatten die bullen unter dem druck der besatzer und einer großen mobilisierten öffentlichkeit zuerst zugestanden, daß das haus weiter in den händen der jugendlichen bleiben dürfe, als aber in dem haus laufend politische und gesellschaftskritische aktivitäten begannen, wurde es den bonzen zuwiel.

unter 'technischen' vorwänden will man jetzt verauchen, die bewohner des georg von rauch hauses zu vertreiben und das haus

su schließen.

die genossen haben eine solidaritätskumpagne begonnen, und werden sich gegen diesen widlkürakt wehren. über den neuesten stand der auseinandersetzung sind wir noch nicht informiert.

berlin:

anarchistischer arbeiterbund





in berlin arbeitet seit einiger zelt, nach zusen sehr still und stumm, der anarchistische arbeiterbund spandau. zufällig bekanen wir kontakt mit den genossen:

in dieser gruppe sind ausschließlich arbeiter, vorwiegend jüngere organisiert, sie unterhalten eine betriebegruppe bel der retchebahn und geben eine betriebszeitung, 'der drache' heraus, bisher dnummern. es ist ihnen bereite gelungen, eine lohnerhöhung durchtusetzen.

die gruppe betreibt einen buchladen als verkaufs- und treffpunkt, und organisiert dort die stadtteil- und jugendarbeit. der feste korn

der gruppe besteht aus 20 arbeitergenossen.

bisher hat die gruppe außer ihrer zeitung folgende broschüren herausgegeben: Anarchismus - begriff und praxis (nach guerin) to pfg., anarchismus als organisationstheorie, 50 pfg. anarchistische meetpreisbroschüre und mietrechtinfo, 50 pfg. sowie ein buch über das rauchhaus. weitere sind in vorbereitung. sofern noch restexemplare vorhanden sind, können sie über die kontaktadresse bezogen werden;

Anarchistischer Arbeiterbund, c/o: Peter Puchs 1 Berlin 20 Seegefelder Str. 163





in berlin arbeitet die frauengruppe 'brot und rosen', die besteht aus berufstätigen frauen und arbeitet über verschiedene themen der inquenemansipation, sexpol, gesellschaftsanalyse etc.

das gute an der gruppe ist, daß sie nicht in form von 'schulungen' und kolloquien schlaue reden schwingt, aondern ganz konkrete problems

der frau annackt und brauchbare tips gibt.

erstes orgebnis der arbeit ist das frauenhandbuch ar. 1. es kostet 2.50 dm und kann ther die kuntaktadresse bezogen werden. es ist sehr cinfach geschrieben, sprachlich gut verständlich, geht folgerichtig und agitativ vor, nennt adressen und gibt brauchbare hinweise. ein duftes buch!!! Aontakt:



boun:

Aktion freies

honn

aus bonn noren wir von der entstehung einer libertaren gruppe, wir haben kontakt su den genossen aufgenommen. (. . .) im nächsten info er-

scheint ein situationsbericht. die gruppe besteht aus etwa einem dutzend genossen, die eich vor allem in einem projekt autonomes jugendzentrum engagiert haben, wo sie leitend in einer etwa 50 köpfigen gruppe arbeiten. es ist geplant, Ehnlich wie in hannover berlin, osnabrück usw. ein autonomes jugendzentrum zu initiieren. die 1 galen instanzen eind bald alle durchlaufen, auf eiger vor kurzem gemachten enterschriftensammlung kamen über 5000 un-

terschriften für das jugendsentrum susammen. genossen, die nateriul und erfahrungen mit jugendzentren haben,

konnen sich über info mit den genossen in kontakt setzen.

die gruppe gibt eine zeitung, die 'tomate' heraus. bisher 4 nummern.

heinzelpress

Heinzelnanschen+

Heinzelpress Auf d. Rothen-



sexpol- arbeit und -kampagnen trafen hier zum erstenmal mit ersche nen des ause auf. allerdings bliebenn diese sehr bray und systemkonform, etwa anfang 1970 formierte sich eine sexpol- gruppe aus schüler lehrlingen und studenten. sie veröffentlichten artikel in dem osnabrü cker agit-blatt "tu was" (vgl. info 11-12!) und veröffentlichte mit d osnabrücker libertären gruppe einige sexpol- literatur (reich.schmidt

comics) in billigen raubausgaben.

die zum teil sehr provokanten tuwas- artikel brachten der zeitung den ruf eines porno- blattes ein, was viele mitarbeiter frustrierte. mach einiger zeit formierte sich die sexpol- gruppe mit neuer, kleinerer besetzung neu, bis jetzt haben wir einige flugblätter fabriziert und an einigen zeitungsartikeln mitgewirkt, unsere hauptarbeit liegt in augenblick meben einer rehabilitierung der sexpol- bewegung (wowohl bai jigendlichen als auch in linken kreisen) und in der erstellung einer umarbeitung von michs 'sexueller kampf der jugend' auf heutige verhältnisse, das buch soll nicht nur aufklärung im herkönmli chen sinne, sonera besonders auf gesellschaftlichesexualprobleme eingehen.

eine andere gruppe osnabrücker jugendlicher, in verbindung mit der osnabrücker gruppe, werden noch in diesem jahr eine zeitschrift mit d

titel wildsau herausgeben.

die nummer 5 der zeitung tu-was ist im september erschienen.

sexpol- kontakte: randolf schwarzmann 45 osnabrück adolf damaschke weg 8

... die Estern Nachrichton ...



die fal mainz ist ziemlich auf den hund gekommen. es gibt noch eine anzahl einzelner genossen, die aber isoliert arbeiten, die sozialistiskhen informationsblätter ebenso wie die libertäre front egistieren nicht mehr.

das letzte, was wir von mains hören, ist der bericht einer sexpol-

schülergruppe:

diese gruppe ist ein ableger der klara- mark gruppe, einer schu-

lungsgruppe, die nicht mehr existiert.

wie bei allen gruppen, die sich mit problemen der jugendlichen beschäftigen, so hatte auch diese gruppe in mainz am anfang enormen zulauf, dem aber aus gruppendsnamischen gründen entgegengewirkt wurde. resultat: es wurden 2 gruppen gebildet.

struktur der gruppe: ca 8 - 15 leute, meistens schüler, weniger studenten, anfangs mehr mädchen, sonst ziemlich ausgeglichen, da man sich größtenteils schon länger kannte, bildete sich recht schnell ein

gegenseitiges vertrauens- verhältnis.

zuerst sprach man über allgemeine sexuelle probleme; und schon in der 3. sitzung begannen die leute von ihren eigenen problemen zu reden. das sah oft so aus, das man kaum abwarten konnte, sich mal auszukotzen.

nach einiger zeit waren natürlich die probleme der einzelnen leute der gruppe als gesantes bekannt, dann versuchte man eine analyse

und ursachenerklärung, die ihnen aber nicht schwer fiel,

im anschluß daran arbeiteten sie reich (sexueller kampf) durch. das war naturlich ein bischen trocken und auch schon siemlich veraltet. man diskutierte.ob man nicht lieber haensch, repressive famillenlesen sollte, aber dann begannen die ferien, und alles schleif ein.

zudem wurden die räume verwehrt. sur zeit bearbeiten einige leute eine anarchistische schrift, das resultatist much night abausehen.



kemmuniketions-

zentrum.

#33 Wetzlar, Silkelerterstr 7

in einer front

nach einer recht anhaltenden frustrationsperiede der wetzlarer gruppe im fruhjahr nach dem (vorläufigen/ zusam embruch des anarcheinfos, begann in diesem sommer erneut die politische arbeit, gruppendynamische prozesse in der kommune standen im vordergrand, gleichzeitig wurden zwei neue hefte der volkspreis-rette geschrieben und getruck t(revolution in stanler und novemberravolution 1996), im laufe des sommers nahm der freundeskreis um die konnine standig zu,ohne daß gezielte propaganda nach außen gemacht wirde, eine "sch.lungs"-grugte fur anfanger über das thema anarchishus worte inititert.

als beginn einer gezielten arzeit nich alden hin wurde beschlossen, einen libertaren buchladen und trefigunk. Alngurichten. das Lrojest wurde von wenigen leuten initiiert, ein laten wurde gemietet und am 14. oktober eröffnet, der lasen wird vin einem kollektiv getragen, das such aus 13 genossen zusaumensetzt. wir haben uns bemuht, eine möglichet umfalende auswahl anaronistisch- libertarer literatur anzubjeten, sowie wichtige texte zur okonomie, ersienung, kindertucher, sexpol-literatur, 3. welt, geschichte der arbeiterbewegung, materialismus und narxismus-diskussion z. bekommen. dater halfen uns besonders genoasen aus berlin, wilhelmshaven und osnatrück mit geli- uni b cherspenden, so begannen wir mit einem stock von ca 200 titeln.

welterhin verkaufen und vertreiben wir alle erreichtaren deutschsprachigen libertaren zeitschriften sowie auslandische presse, vor allem spanische, da wir in der gruppe eine spanische frak ion und ain ansprechbares potential an gastarbestern bacen, e'ne leirbich-rei wurde eingerichtet, die konlakte interelnarder wieden durch kommunirationsbretter, an deten jener deane informationen unt verschlage andringen kann, gefodert, der verkauf von a liersonnick und fåormarktangeboten sol, noch ausgeba t werler, ein talsorialen ist in cer diskussion.

der erfolg des latens hat uns iberrasint, der verkauf war stinte. daß ung schon nach 4 tagen eine wange titt alsgingen. nicht nur finanziell hatten wir erfolg, wiele leute kar maach begelnwig zub diskutieien oder einfach zur sitzen und leibe. Bilden ein ne recht somme Fine schicht won sympath santen, deren av de wir noch nicht abschätzen konnen, von denen aber einige bereits bet uns ergagiert sind.

eine unterschriftenaktion für las rau - uis berlip wurde durch (4furrt, und nach einer woche wirden lie eine er ein lingigrap an angeregt, von denen bisher 4 hestehen.

miel ist es, ein la fendes kommunication tellininis und das beforinis mach information zu stillen, an a observa briagne on the organisa for aufzurufen, selbstverwaltung in aller tere. . A. z. propag eren und in adbanft aufgrund einer zielgrut einen volle auf tearbeit zu be-

inzwischen hat sich in wetzlar el. jagen . fe 47 gebildet, mit release- und kommunikationsamsatz, m t dem w.r taga terarge ten.





m berlin:

eine fraktion des schwarzen hilfe berlin macht in lichberfelde stadtteilarbeit mit obdachlosen.

au in:

die ersten beiden nummern des 'schwarzen protokolle' (zur diskussion der linken bewegung) als theore isches forum sind erschienen.

mdillenburg/herborn;

wir haben kontakt zu den gruppen bzw. gruppenresten in beiden stadten aufgenommen, in herborn besteht noch die gruppe 'rote schulerfaust' mit ca 50 mitgliedern, die eine undogmatisch- bis libertare zeitung herausgeben, unter ihnen viele aktive anarchisten.

in dillenburg 1st der anarchistische kampfbund zerfallen, in bei-

den städten bestehen libertäre wohngemeinschaften,

frankfurt:

in diesem sommer hat sich in frankfurt aus der schwarzen zelle ifm die zeitung 'frankfurter gemeine' entwickelt, bisher sind zwei nummern erschienen.

die frankfurter sektion der ent (consejo nacional de trabajo - anarcho synd.kalistische union) hat zusammen mit deutschen genossen aus dem revolutionaren kampf und um die ehemalige direkte aktion eine spanisch seitung für gastarbeiter herausgegeben, sie trägt den titel dialogo, est in spanisch verfaßt umd ist bisher zweimal erschienen, wir vermitteln kontakte, gleichzeitig erschien etwa ein halbes dutzend spa-Lischer flugblätter.

amburg:

der zeitgeist (ex: neues beginnen), organ einer gruppe hamburger altanarchisten, erscheint seit ein paar nummern in offsett, und ist lestarer geworden, in den letzten nummern erschienen artikel zum thema machno und eine harich- kritik, limie: nach wie vor reformistischpazifistisch.

a munchen:

in munchen hat sich eine gruppe gebildet, die ähnlich den kolner neinre menschen, ein kabouter- konzept verfolgt, kontakt über uns oder köln.

nurnberg:

in nurnberg hat sich eine gruppe konstituiert, die eine agit-zeitung herausgeben will.

andelfingen:

asss - die zeiting der anarcho- syndikalistischen schüler sindel fingen ist soeben erschienen.

m wilhelmshaven:

das asy withelmshaven ist als organisation mach langer agomic eingeschlafen. es existieren jedoch weiterhin einige undogmatische gruppierungen sowie ein anarchophiles kollektiv, das den buchladen agit-prop weiter tragt, ein 'sozialistisches zentrum' hat zum sacco- und vanzett: film ein flugblatt ediert, reste des asy haben im einem nicht weiter genannten dienstleistungsbetrieb eine 8 köpfige selle aufgebau

MACHINE HE ALL THE PRINTERS

In versthiedenen ostwest- \ idlischen Kleinstädten haben sich im Anschluß an die Fernsehserie "Jour Fix" cinige Gruppen gehildet, di. zunächst mal versuchen, als Alternative zu der heckommalichen -gar nicht vorhandenen- " Jugerdarhe .t" der Stadie und Gemeinden automome Jugandzentien auf subauen. wo man sich ma, ahne kontroll und Druckwoglichkers ten sigendweicher Autoritaten treffen kann, um dann eine eine gemeinsame Arbeit zu entwickeln. Die Aktivitaten dieser Gruppen, sind aufthrer zahlenmasigen Schwache und der naturlich sofort einsetzenden Reaktion der öffentlichen Vertreter, sehr begreicht

Herford: Hier hatten Monatelange Versuche, für den vor ober einem Jahr schon einwal von den Behörden geschlossen FlA'FlA-Club wieder Räume zu bekommen. einen kleinen Erfely . Aber die völlig unzureichenden) Raume, die trotzdem innerhalb von zwei Monaten einen enormen Zulauf von Jugendlichen erlebten, wurden den Behorden offenbar zu gefahrlich, weil sie keineilei Einfluß- und Kontrollmoglichkeiten bekamen. So wurde der Club unter formalistischen Vorwan den vor ein paar Wochel. von den Builen wieder geschlossen, (Laimhelastigung, "unsittlich & He-Ashmen"), bis Juganda lichen reserviten Jarauf, indem sie zunachst eine Demonstration veranstalteten, mit Informationständen in der Stadt und Unters hriftensammlugen, Außerdem erklarten sie eine woche lang das Rathaus zum lugendzentrum und hielwen dort thre Tretfen ab. cachten Musik und kochten er etc. Die Stadt konnto-· sich zunächst nicht erlalugendlichen rauszuschmei-

n, weil sie wußte, daßdie

Gruppe erhebliche Unterstutzung in der Povolkerung genou. Deshall worde eine massive Prosseheizte in den Lokalblattern veranstattet, die den Jugendlachen jetzt erhebliche Schwie-

Bad Ovenhausen Bort missen sich die Jugendlichen seit einem dreivom Stautrat hingehalten zu werden. Die Entsche dung über den thnen mitterweile frovisorisch zugestandenen Raume. ward in centublishen Partertaxtischen Geklungel von einer versche en. Um ihren Forderungen hachur i k zu verleihen, haben die lugendi.clen hier vor ein paar Wochendie Haupteinkaufsstrasse zum Jagendsentium erklart. Es wirde gemalt, Musik gemacht, diskutiert, Flughlatter auf der Strasse entworfen und abgezogen und verteilt. Die Aktion fend Sympathie in der Bevölkerung, aber der Stadtrat zeigte sich nicht im geringsten beeindrickt. he versucht western n, durch some Hinhaltetaktik, die ugerdlisten tazu zu zwingen, ihr Autonomie-Konzept aufzugeben, um sich van voracherein bessere Kontrollnoglichkeiten zu schaffen. in Lohie steht es ahnlich ais. Hier hat came Gruppe Jugend, icher vorlaulig eine a te Schule zur verfugur, gestellt benommen, dier gunstige: Yulzu gaterling an stutzung fimmeredier Arton die stippe afer no h relativ klein ist This gar ins fifteste eingehen zu par cesti al, dia, ethen conussen, den der hi is gendant als R . Fire . S Astron will, au der nementellen berstim, de Virgins ansizes l'il megal hkeit nide ingendamt einzura, er t In Violin werden die Jugenddaran gehindert, Privatriume eines Genossen ehemalige Maschinen-und Gerätehalle) als Jugendzentrum auszubauen, ebenfalls unter dem Hinweis auf Formalbestimmungen und unerträglichen Schikanen.

Alle diese Gruppen versuchen seit einiger Zeit Ihre Arbeit gemeinsam zu machen, um eine größere Basis zu gewinnen,d.h. sie treffen sich , um ihre Vorstellungen und Ziele zu diskutieren, und um die Aktionen

gemeinsam durchzuführen. Leider sieht es im Moment so aus, daß sich die Gruppen noch zu schwach fühlen, um den Provokationen der Stadt -od Gemeinderäte wirksam vi notfalls militant zu antworten. Dadurch sind sie der Gefahr ausgesetzt, in der mühevollen und substanzzehrenden Kleinarbeit, wie dem Parteiklüngel, dem sie ausgeliefert sind, thre achon gewonnene Basis zu verlieren.

Clare Dat West, and I have the

the country of the Printer Printers

1 Minute Kill for South Dall

Von unserem Mitarbeiter hich als einen großen Sieg fint, A In der pro-dimesischen "Kammunistischen es nicht zugelassen, das so" Par et Den schlands (Marristen-Leninisten) 'stisch-leninistischen kleinbürgerlichen acten den Alt Stahmsten und den elles best und sie in den Sumpf des Revisionismen.
Aer wissen-wollenden Man Fans gregeben. So den Die Trennung von den Liquidatoren. a stestens Dezember 1970 falige - Parter- dern eine langet überfällige Sauberung gewie-(e u u s i satism

Par el Deu schlands (Markisten-Lennisten) | stapler dia Machi in dar Parter an aig ilseen heite ea schon immer interne Differenzen zwi- stapler dia Machi in dar Parter an aig ilseen Begann der nach dem Parteislatut eigentlich nicht etwa eine Schwachung der Partei, son-

S Dan e no

stellte, "daß die bisherige Postiik der Partel falsch, bürgerlich war '.

to in server, where a large right wife of a server of the Atheit in Berlin chaotisteren konnte, wie kam es dazu, das ein leitender Genome in Ham-burg mit Hasch handeln konnte, wie kam es das die Genomen in Nordrhefn-Westfalen nicht mehr Kritik mitfalteten?" Ale nach zwei Stunden zufällig die Poligel das Gebiet nach

TO CUT ANDONE STATE OF THE REAL PROPERTY. Parterbos Ernet Aust aber vergas die Vorwilde der angetreuen Getreen alcht Mit

.

her Lenter des KPD [M L]-Litteretu tem offizie ten Bericht an den Parie, ing fest-

The state of the same of b. Thomas banks and a Auch der sach virtage Na ersetter, au Pa te Ask u un in NA SEGLE C . . . C S A S A S

the state of the s chinesuch-elbauischer Publikallones hat er

Mark Emammangegausegt. Poister erlaubt .hm die Heza Roten Moroen suffaces Sicht as

r Mor- Behr zutralfend malysfort abentalis die Privat- får gate Ausgabe der in Köln gedruckten mag-402 Vor- asischna - Zeitlichreit Der Kunssultar off des

Peking kontenion rageschaften) Chinemath-land "Z.

arch Spenden biederer RPD (MCL)-Capemen | kes bare Zelt welleren habe

Vertrauten verließ Aust für immer den Saal! Metzfeten Lennweien kommt noch die Hips: Die baff-schweigende Mehrheit von 32 Deie- rie gener über den anderen Organisetrigen

tete, die waare De .c. darmuster en.

nater And den verlautenen dur schä papier i ldering of des Klessenie nes Sughlatt zu Genusser die Rossi relit den absolut du den Opphi Assaus. Oht den

ted ceres of grant - as delin

portion was constitution present organic some conditions, and buchstible are some hatte.

Des aweits Teil des Parisitages, der im De mit hottowng. serap utertes und obeisso senter bei Hamburg stattfand brachts mach hottownet. Fentier .owo lent. protriger Massenarbeit,

de un unterensament and jeder feil behaupt vor lavie, singen, deten fe iden den tand Nurs denach equicite des ses stemannte Agenten, Party senegaten Trotakister

which stead with diff of Pre-many protes assemble his which will describe the which will describe the vertex of years.

in den letaten zwei jahren gab es zwei verschiedene richtungen inner-Ib der avarchistischen bede unge erstens die alte bewegung der einunderer, die - regründet von johann nost, er o roleman, alexander commo und anceren anarchisten des 10. jubrhardents - ledoch lar sac to runde gent, is lie zial dar moch a tiven grip on und der cinzelnen al soen - italiener, s arier, pulen, masen und doutsque - mit meder our lleiner int, meituns zeit teit einiger det. He jungere enerition, besonders stalenten und impere freiberufliche sowie ein maar tolice arbeiter, ein bemerkenswertes interesse an aumrchismes, genossen wischen 3' und 50' ibt es nur schr vereinzelt. unter den veteranen der bewegun, haben die 'freie arbeiler chimma" un

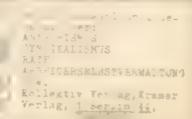
er "libertariar book club" forzlich den 1. mai mit eine-Lat gualiten will user to feiner festesser to areen.i. h rhat a cohat der libertire turnelub eine alte tradizion i der mele t, incen er eine serie von brasch ren und heften aber ver chiedene gesic des anarchismus heraustab, die so erfolgreic, war, dam eine wei serie im fruhjaar 1972 herauskan und eine Britte in vorceses und ist. die anarchistismien redner wurden von enthu lastischen zit lern teg. Wift - verschiedene altersgrup en waren vertreten, ater elstens uber 60 und unter 30.

wihrend der letzten 10 jahre ist eine warre flut anarchistischen rewrints und eine reihe neuer bucher aber anarchistus erschliebe tha ein ganzer haufen ist noch in vorlereitung. a- 'alb sied inmer Lebr is the mit anarchistischen ide n b hannt geworten - mehr als pe 2 /or. außerdem sind eine reihe von andromistischen zeutum en era mienam, vir denen die wichtigsten wohl libert r. amalyse (libertariam aralysis, in new york und the matsch (das stre. arlz) aus erizona stri. zw. riten male werden aurde über anironiscus an merr als einem intzent datversit ten des lances abgehalten.

obvohl die zahl der anarchistitten jog in lein let, 'ater i e arer chisten eine antive rolle in demonstra i una mit tractiona recten degen d en vistnamkrieg gespielt, auf iner inflict. In netration it new iel leant ouf te introduce that says into per says into person-

1 . * me in a te to, e. " fuire bookstore in red york oder our they earth to inture in sextile. ind in der letzten monaten ert ta ten, and ind lam libert ren ignor in den usa weiter verbreitet derr och et 120111 en primmit a lei-.cn, wie max rettlau vor hundert ou receeve kte, fais hard denden tr en leken.





nearchisten was . . e eraten, dis in 1 . on z , fe another . . . horder da e en la n un mit der en mit ac recordinge, en zorfen von er jew mien, oit

ame; ter tett. losts, ave ...

menters of the title of the control of the title of the control of zutra, in smill an enter out us such it sha ein liber war to

The First Mar . rend her parzer a " "er "recon a m

the chief Estif latter n elci on terminal 71 #5 _1 Tar

taken at the first winder also and the control of t

Winden USA

der Mc-carthyismus lastet wie ein alptraum at.

der ursachen jedoch haben die meisten wergessen.bürgerliche hat eine handvoll moskauer agenten eine so weit
reichende reaktion auslösen? geschichtliche tatsachen

zerstreuen dieses sandkastenspiel. der auslösende punkt

für joe mc carthy und co waren die großen llassenkämpfe

amerikas von 1945-1950.

die us- arbeiterklasse hielt sich wahrend des 2. welt krieges zurück, um die zerschlagung des faschismus zu er

die situation. am 17. september 1945 begann die streikwelle mit dem außstand von 43.000 raffineriearbeitern in
20 staaten.präsident truman forderte marinetrup, en an
um die arbeitsplatze der olraffinerien zu besetzeh; diese willkürhandlung nutzte jedoch nicht viel. ein 12-monatiger arbeiter- und unternehmerkonflikt folgte darauf,
der in seiner art alles bisherige innder us- arbeitergeschichte übertraf. zwischen dem 15. august 1945 und dem
14. august 1946 gab es 4630 arbeitsniederlegungen, die
4.900.000 arbeiter einbezogen. alle lebensnotwendigen in
dustrien waren betroffen - automobiliadustrie, landwirtschaft, kohle, elektrizität, fertigwarenindustrie, fleischverpackung, ölraffinerien, hafenindustrie, eisenbahn und
stahl.

1946 brachte 2 generalstreiks, die stadtverwaltung in den "befreiten betriebasonen" von rochester NY, verbot die bewirtschaftung der betriebe durch die arbeiter gewerkschaft und die polizei aperrte 250 streikteilnehmer

ein. die lokalen arbeitergewerkschaften schlugen mit einer eintagigenm, auf die ganze stant ausgedehnten arbeittniederlegung zurück. dieser tag wurde tag des todes genannt. vom schrecken überrascht machte die staatsmegte rung zugeständnisse, in oakland kalifornien gingen die angestellten der kahn- und hastings werke auf die straße als ihre geplante gewerkschaft nicht anerkannt werden sollte, der zentrale rat für arbeit- und banwesen von alamede county reagierte auf den einsalz von pålizei ait einer allgemeinen arbeitsmiederlegung, für zwei tage war alameda gelahmt, da der bay- acrea transport eingestellessen war, erst mach einem 5 und 7 monatigen streit

consten die betriebsgewerkschaften ihreg siele durchsets en und die poliseieinsätze wurden abgebrochen.

auch die IWW (industrial workers of the world) zeigten ein sterkes wiederaufleben inner tatigkeit. während
des krieges waren die "tobblies" in den bergwerkindustrien
des westens und den hafengebieten aktiv gewesen. im januar
1945 schreibt das kapitalistische kaseblatt "business week"
" in den metallbetrieben clevelands , den vanadiumstahlwerken von butte, im hafengebiet von san diego, new orleand
und new york ... tragen die leute rote karten. die mitgliederzahl der IWWlag 1946 bei mehr als 20,000.

die herrschende klasse schlug zurack.

am 6. januar 1947 verlangte prasident truman in seiner 'rede an die nation' vor dem kongress, daß streiks und zweitrangigs ooykotts gesetzlich verboten und die arbeitsrechtsbedingungen vol'standig überpruft werden sollten, mit einer reaktionaren vorlage der 'hartlev bill' antwortete der kongress, dieses ge setzliche vorhaben etklarte nicht nur zweitrangige boykotte als ungesetzlich, sondern bezog sich auf die gesamte industrie und den handel. vorschriften über eine kontrolle der inneren werksangelegenheiten durch die behorden wurden festgelegt uni eine loste herausgegeten, die über die zulässigen streiks ausfuhrlich berichtete, d.e neufassung von taft im senat schwach te die hartley bill etwas ab. zwei antiarbeitsgesetze wurden jedoch beibehalten: 1.) das recht des masidenten, streiks innerhalb won 90 tagen zu werbieten, und 2) eine antisozialistische klausel, die verlangte, daß alle gewerkschaftsfunktionare zu schwären hatten, keine mitglieder der kommunistischen partei oder irgendelner zweigerganisation zu sein.

die gewerkschaften, wie die der bergarbeiter und der buchdru- cker, weigerten sich, der roten klausen nachzukonmen. als der druck dr herrschenden starker wurde, fing die mehrzant der gewerkschaften an, nachzugeben, die bergwerksarbeitergewerkschaft war jedoch groß genug, um ihre weigerung durchzuhalten und überleb-

te, was die IWw nicht vermochte.

der gegensatz zur kommunistischen partei war schon sehr lange ein grundsatz der IWW. in der resolution ihrer hauptversamlung von 1946 wurde dies aufgegriffen: "... wir betrachten die kommunistische partei und ihre sympathisanten als eine hauptgefahr für die arbeiterklasse." diese feststellung stammte aus dem internationalen kongress stammte aus dem internationalen kongress der roten gewerkschaften in moskau 1921. die liw delegierten zogen bereits fruh ihre lehren aus der bolschewistischen massenschlächterei an den rebellischen arbeitern und seeleuten in kronstadt.

auch die lww verweigerte die upterschrift zur roten glausel.
daraufhin begann die regierung, die "wobulies" zu bekampfen.sie
wurden auf die unrühestisterliste des justizumisteriums gesezt
und durch eine gerichtliche anordnung gezwungen, ihre korperschafte

einkommsteuer zu zahlen.

eine wahre mexeljagd innerhalb der gewerkschaften begann 1948 arbeiterverrater und buroktaten behlten um die gunst der kapitalisten und stielten sich gegenseitig aus. nicht nur atalinisten, sondern auch militante gewerkschaftler, die die GIC (congress of industrial organisation) von anfang an mit aufgebaut hatten, wurden in massen aus den gewerkschaften ausgeschlossen, nur drei hauptgewerkschaften verstanden es, der sauberung zu widerstehen: die hafenarbeitergewerkschaft, die lagerarbeitergewerkschaft und die bergbau- walzhütten und schmelzergewerkschaften sowie die elektroindustriegewerkschaft; letztere beiden schmolzen stark zu sammen, die afl (american federation off labor) und die cio 'suusberten' sich gegenseitig, indem sie m'teinander konkurrierten, die hafen- und lagerarbeitergewerkschaften wurden auf noch durch

The same of the sa arry bridges zusammengehalten. bridges, w mitglied der IWW6. Ast anaportarre. terg. w hombalt
6 schrell auf. aber die so ie in das ... sch: ... 1 beleuteten: die aufgabe e p.1 tanz. . im großen und ganzen war d. . ** peschlasen, ihre oleveland e.al.tetr.ebs verlorer, ab 1 - trat sic .. psnawo mehr korextiv in action. fir the meister sah , he it. wie ihr en ada, 6. d. les '. 123 rm., . atsolute D. ' 3 - herrschen-it as in the amountalismus an ite vergeltung in einer sehr kleinen hölle: vietnam. im sommer 72 wur-18 days server a profession of the form of the agreement auern abzuwenden, um die us- arbeiterklasse angreifen zu kön-In a second mmer wieder die auflebende Iww angesprochen.

r.,

J , m = c ,

TO BE DESCRIBED AND AND AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE P

TOART LAN DATA AT A T . + Aberrahil fra lifetuellen anarchismus.

the second secon

leute, die nicht zur kommunistischen partei gehörten, und die sich

demonstrationen den schwarzen helm aufgesetzt. dieser kampf hat sich mit dem kampf gegen den sicherheitsvertrag

ALMAYON NOVENOUS BY risch, sondern auch politisch geschlagen worden. die alte idee, and the second of the second o

entropy of the form of the for to, re he are a to a e w 2 () 1 . . . 3 1

es ist wahr, daß es keine überragerden bewegtnac.

gesetzt - wir sind an einem ganz neuen anfang,

the Secondary of the last

sen lange zeit geglaubt hatte, hat mehr und mehr seine glaubeurtige. I verloren - vor allem in den radikalen studentengra gen. warum? d.e aktionen von heute haben das begrenzte niveau des leninismus diervangen. zum beispiel hat sich 1960 ein großer kampf in der arteiterschaft der ölminen von kitaryusha im saden japans entzundet, sie haben über Zoo tage lang gestreikt, und junge arbeiter haben tegonnen, sich selber In diesen kampf zu organisieren - vollig unab' angig und synoikalistisch. sie haten dann eine gruppe gebildet, die sich tal ho- kaldotal nennt. (aktionsgrupje kaudotai) gan tanigawa, e.n literaturkri ker, der mit den arbeitern seite an seite kämpfte, hat 6 thesen zu diesem thema

es zu tun

enn 6 Damen 100 ---(aus einem brief ei

tel wachst, wachst auch die zahl derer, die sich marristen rennen

Toline Michael orkando en locata ein einer ganzen reihe von laden kaufen kann. ein beweis dafur, daß ararchistische iten im sozialen bewußtsein lebendig ist.

die kp japans hat augenscheinlich die arbeiterklasse verraten, indem sie ihre rolle als legale partei im bürgerlichen parlamenta-rischen regime weiterspielt und sobei die front der revolution schwäch

dieser judasakt hat die revolutionären kräfte zur wut und versweiflung getrieben, junge studenten und arbeiter haben unter der these "gegen die kp!" lebendig den antiautoritären kampf gefuhrt. tatsächlich zweigeln immer mehr arbeiter die lauterkeit ihres 'alliter.en', der kp. an.

m.n hennt die krätte, die ihren kampf gegen die Ep fuhrten, en bloc 'neue linke' : trotzkisten, maoisten, markisten- leninisten, und man will die anarchisten mit ihnen auf die gleiche stufe stellen. tatsachlich wollen sich viele revolutionare elemente, die von der ap verraten und vom markismus enttäuscht sind, an die anarchistische idee nahern, so entwickelt sich ein anarcho- markismus.

im augenblick können wir 4 hauptstromungen unterscheiden.

1) genossen, die sich dem anarchismus genährt haben und aus der kp

2) die hippie- und subkultur scene

3) genossen, die über literatur und philosophie zum anarchismus gestoßen sind

4) leute, die den anarchismus für eine neue, modische zeiterscheinung halten.

diese, von der h erkunft unterschiedlichen gruppen haben derzeit nur kontakte auf privater ebene. die faj (anarchistische föderation japans), der überreat der klassischen japanischen anarchistischen bewegung ist 1962 aufgelöst worden.

(von: gruppe ECHO, Kobe, aus: Les Nouvelles, april 72)

ERKLARUNG DER JAPANISCHEN

GENOSSEN ZUM GESCHEHEN

VUN TEL AVIV AM 30. 5. 72.

Das Massaker der drei Japanischen Jugendlichen auf dem Flughafen von Tel Aviv versetzte die Welt in Erstauren. Es 1st bekannt, das Bie Mitglieder der Sekigun (Rote Armee) sind in Japan. Sim haben sich gegen die Kommunistische Partei aufgelehnt, welche sich voll-Slandig dem Paclamentarianus zugewandt hat. Die Jugendlichen sind sich immer der Revolution bewußt. Die Rote-Armee-Fraktion will Pine Weltrevolution im-Sinue des Marxismus-Leninismus. Mehrere von ihnen haben schon ein Flugzeug nach Nord-Korea entführt. Diejenigen, die in Tel Aviv beteiligt waren, albeiteten mit der PFLP You Arabien zusammen. Auf Beichl eines unbekannten Fuhrers haben sie das Massaker ausgeführt. Solcher Gehorsam ohne Selbstreflektion 1st

Ugend winer autoritaren Geheimorganisation in der Welt. Die Geschichte der Aktivitaten der russischen Nihilisten im 19, Jahrhundert haben einen großen Einfluß auf die linke Jugendbewegung in Japan ausgeübt. Diese Geschichten waren stark verbunden mit autoritares revolutionarer Theorie. Sie veranlaßten sie, als" Speerspitze revolutionärer Kraft zu handeln. wie die Samurei in der Feudalzeit Diese feudalistische, sklavische Geistesstruktur Ger japanischen Linken war sehr nutzlich für die PELP. Das Resultat der Revolution im Sinne dieser autoritären Gruppen muß der Neuaufbau eines hierarchischen Staates, Wie der UDSSR. China etc, sein. Das ist eine simple Erneuerung von Macht, aber keine Revolution .



ir, to poll-Info.

D = ~~

25



PARA LA L

der autoleral

dokumentation über die en gültige niederschlagung der frei gewählten räte durch den

All land on the later than the later

Die Revol In Spanien 1

- market 11

Gaselleensit ohne Regierung ord Autoritat aufruos old 1.- DM IMPULS - Buchladen #330 Vetsler wilheverteretr. 7

ALL SECTIONS TO

DAME TEATOUR

SHOULD BE A LAND.

In Canali Stage Lat

8. 4 Kros. sidn. I die mechae-bewegene

nrestroner in the state of Ken Lar und Borschewiste | 20 Seiten -,50 1/4 seiten, 1

PR CHEITLICHER

24 Seiten

1

-, 50

mevolution in Pautechland
-Arbeiter-, SoldatenräteDer Terrat der SPD
468 - Viele Bilder - 1,-

Add if a right full full

of A timbe, die Menschen zu een alt ...

An abem bewucht. Die Motonden worde auser die ...

An abem bewucht. Die Motonden worde auser die ...

An abem of durch vermittlung edeer bedienten

'innies I oo' die ungeweh...

Tr. 40 die keine informatie i oner deeck. Der Zweck formt autweren. E. informationen solum menschen geformt werden. ...

Two-one de na die Informatieren haben, die im Bohulen in ...

, or the vermittelt wesdom, verratem die Bildungsplans

Parallel data verlaift bei vicien die airogliche Erziehung,

(= 1 = "Selbstbestimmus, dor Schuler", beitrage su einer redemokrati ohen Poaltik, Heft 1, Jungdemokraten

C . F mm . St . nach hoate no to b -, r t, 20 mg n 10.00 Lastitus ide o Lo Gam die obj e, r en 'di ac dii. the seasons are the seasons and 1,6 20,015 10, " e to early a transport and the section get tot hord a starte of the entraint on lay the. f r sprake at the is the him of an air with. and southern to the control land there and whent and Tay of the an and the fact of the fit is all or which the the second court of the second second the tenders to account in a test the account of the ferm theater. n. . ft ? - st was . futtum end of keads white, a tree to a north and month already or and from them be full h a nation the two two terms of a facilitation of the vertical programme and to . . . rit i' was . . t . it in earth fufn dor a fine ter to a to the speciment of the total the state while maken a transfer distance in the terms in terms

. I cel . o . u de cisiam entitatoritaren Ersiebung.
. e. Perior Holkhi ".oo . a tibut mur procesarisonan Ers." 197

". The Mockt When Kapital erlaubt elner Minderheit, ther alls die fom herreche, die nut ihre Arbeitakraft - psychische und physische - In den Promes von Angebot und Nachfrage eing tiedern - verkaufen - Unran, zu vorfüg en Man denkt nur an Kurzarbeit, hat-

day oligensinheit gerecht zu werlen

Me beharmschte wehrheit, von der wir sprachen, vergrößert durch ihre arbeit den Solchtus und damit die Porrschaftreitte. der winderheit. Die Vertreter dieser Binderheit sind sollah: Francisch. Die Verhebeit erfillt den Wort ibrer Arceite. Let in Form von Symbolen - Geld - . Der Besitser der Produktionemittel und damit der Ware tauscht dieses Ould gewähneringend in zeman, die von der beharmschten Binderheit he.gos.ellt wurium.

. . .

. Der Lohnmoningige kann damit den West seiner Arbeitskruft mit Verlunten in Wore, die er swibst produktort hat, tasn. Der Geninm, den der Empits eigner no macht. wird zum ill ingendus imvestiert, s.B im der Müstung, die der ärseltung mit Benruchmitswerhaltmisse dient. Die Mehrieletungen, die durch Investitionen erreicht verfan kunnen, genen s.B. bei de.

enterhen *irmen, die den Cabore-Bessa-Staudumm in unbligne bamen und damit die Liktatur Fortugal unterstütsen, formulie Gogenteil, 400 bio. Die wurden ihnen sur Unterstutzung lie in gemahlt(Die Fahrpreiserröhung der BV) (Berlings

bel, worde mit einem Definit, dus micht 1/4 dieser

y as a assertion (Been so get the terms) of the

Die politischen Vernäulunge

In Alien Terroteries that winds you der der remedian thise.

Autoritat sum Princip erteben Autoritäts eine jene, die der Kn Etmittel wie Geld (Kepitel), Ween earligen. Entwicklungsgebilden ich die Princip electriser ich etmikere biseeproponen, Horsen oder Vt zer unterdriele die 80 wer e entwicklede der Korponenist tret materiale die tote eine furtiging den und manchem eet bi river die jor kreit tue Zwenke der Unte inning von interne en gilt ind den tame.

for Atlantic of the property of the state of

A. E. D. Pollet. I in . . storiet a. Ent.

F. Ardam organizatio als fireha, the incender opie, now the
Religion als the literating the firehamment. Very religion,
day supposed beson maps "abstrachistica" desponsopration
durch. (~ I *) Der Kirchennstmit Kornets durch den Candon
die Unistanen manis, tieren. A on day Erste tongenystem unte
"ag thr. Hella ... og les Stant don tone. Pio genente Entire
tet demit in den Habita for Harro helder" (2) The Garantee
von open largen, land die teach, schen Mittel wie Derrietere,
Ting und den Stant des regen automateurs ebunfalle ihrer
Kontrelle.

(= 1 =) führend der eretem zulturellen hatwicklungen hentend ...

cins Personslution von seitlichen und religiüsen Herrsche
ide Grachichte ist eine Genobichte der Spaltung mad

FAR F . AN TELL

AT A T CD SALE OF

A T A T CD SALE OF

A T A T CD SALE OF

A T A T CD SALE OF

TO A T A T CD S A A T Y POR W T CD P

TO A T A T CD S A A T Y POR W T CD P

TO A T A T CD SALE OF TO C

in e defen lenne,

1 1 m vv

telfer. Selt 16

und sone 26 geing.

te sici Tr Frili a Na Ka Takia in t

. en sou gonen dur outre to ortan el en ru listen in leva sche erise lage der proti schen olitilisse eteat zu er-leichtern, die den psychischen torror der extresen isola lon aus geliefert sind.

wie sieht diese arbeit praktisch aus:

um die isolation der gefangenen erträglicher zu machen, werden briefe geschrieben, zeitungen udd bucher geschickt, evtl. abbeonement bestellt, gegebenenfalls anwalte beschafft und finanzielle hilfe geleistet.

wir versuchen, die öffentlichkeit auf die unterdrückung und erniedrigung in den gefängnissen aufmerksam zu machen. dabei gilt es nicht nur, auf die mißstände in den gefängnissen hinzuweisen, san dern die ursachen aufzudecken, die die gesellschaft in konflikt mit einem teil ihrer mitglieder bringt. um diese ursachen zu beseitigen ist es notwendig, dieses system – das den kampf aller gegen alle propagiert – so zu verändern, daß gefängnisse unnötig werden. unsere möglichkeiten werden begrenzt durch die knappen finanziellen mittel und wir sind dringend auf spenden angewiesen, um die arbeit überhaupt aufrecht zu erhalten.

rote hilfe information

die rote hilfe, bisher in hamburg, berlin, münchen und anderen städten unabhängig voneinander aktiv, hat sich zusammengeschlossem. sie gibt jetzt eine gemeinsame zeitung heraus. sie kann bezogen werden über:

H. Vogler
8 Munchen 2
Adlzreiterstraße 12

und kostet 40 pfg.

die rote hilfe hamburg hat eine dokumentation zum fall ewe-

nach der schwächung der schwa zen hilfe durch die RAF-fahndung hat die rafe hilfe praktisch einen großen teil der sh übernommen. die rh arbeitet sehr effektiv und ist konsequent und undogmatisch, so daß man durchaus mit ihnen zusammenarbeiten kenn, wo unsere organisation schwach ist. man braucht keine angst mehr zu haben, daß die rh parteiinstrucent ist, die gefangene nach ihrer ideologischen

in einem berliner knaat halten wir kontact zu einer knastkommune. die von einem inhaftierten mitglied der schwarzen hilfe berlin gegründet wurde

der genosse - t inzwischen getürnt, aber die krastkemmune besteht weiter und arbeitet mit recht guten erfolg gegen die repressionen

besonders durch die taglichen schikanen wird die agit-arteit im

knast begunstict.

aus einem brief eines der knastkommunarden enthahuen wir folgenien lebenslauf, der wir als charakteristisch anschen,

1ch bin am 16.6.49 in freiburg 1.b. geboren, meinen leiblichen vater habe ich nie gekannt, denn er ist 14 tage nah meiner geburt gestorten.di n umstand mit dem tod mein es richtigen baters, habe ich erst mit 20 jahren erfahren, b is zu diesem zeitpunkt war ic h in dem irren glauben, mean stiefvater sei mein leibliche r vater.

· bis zu mednem 12. lebensia hr wachs ich in einem ghetto (flüchtlingslager) auf. wir (d.h. ich und 7 geschister) w uchsen deshalb im ghetto auf. weil mein stiefvater das vermögen (erbe) meiner mutter du rohgebracht hatte und er dama ls boch kein deutscher staat : burger war.

You me .nom stiefvater wurt e ich gehaßt, was mir unverst andlich war und was mir als x ind unwahrscheinlich wehtat.

ich beauchte dann die volk aschule bis zur 9. k.asse.die eraten drei schul ahre war ic h ein recht guter schiller ,da kam plotzlich das enic. ich ertrug es nicht mehr: der has meines sticfvaters, die absin derung durch die schulkameral 'n wegen meiner herkunft. so fielen meine leistungen immer mehr ab, undich fraß meinen g anzen kummer in mich hinein, w eil ich keiner hatte, zu den ich vertrauen haben konnte.so kam eines tages der ausbruchn und zwar in der schule, da ha be ich einem schuler einen st uhl auf dem leib zertrimmert.

jetat hatte ich die absolut e holle zu hause so wie in der schule, als teh dann 12 jahre Walt war, zogen wir in einen a

m'er n stanttenn, zungenst da chite ich, daß et besech wurde mit der schule (was auch zu traf), nur all das andere w urde schlimmer, der had mei nes stlefvaters wurde immer genlinger, was multe ich da fir schlage einstecken! ich lag danach tagelang zu bett.

mit 14., ich hatte gerade meine lehre als maler gegon nen (ich mußte naturlich ma ler lernen, weil der alte he rr auch maler war) lief ich von zu hause fort, auf dies er tour kam ich dann mit ei nem homosexuellen zusammen. weil ich mir nicht zu helfe n wußte, ich wollte schlafe n und essen, aber um alles in der welt nur nicht nach hause zurack, elnerseits ha tte ich ein ekelgefühl, abe r auch in gewissen momenten lust daran, nach meinem erg reifen wurde ich wegen glei zu eines halben jahr auf 2 , anne newshrung verunteilt-

ch bitters and betzelie th raise mults, meine matte I benthante auch die unert

the dituation www.se.c. tie. water ups mir. . n "* . Je' ch auf tible o

PRINCIPLE TO THE PERSON TO THE

cher male war, wurde ach a

enr leworsert ("dur h der k nast zerstort!"), was mir ge fiel. es blieb micht aus, la b man zu hause javon erfuhr. eines tages kam da

gweiten großen gefühlsausbru ch.folgendes geschah!

die ganze familie, inzwiac chen to kinder, meine mutter und mein stiefvater waren am fruhstu ckatisch versammelt. aus heitere m himmel heraus schrie mich der alte plötzlich an: "du schwule sa u!" da war es aus mit mir.

später, in der beruhigungszel le auf dem polizeirevier erfuh r ich dann, was ich angerichtet hat te. die wohnung war vollkommen z ertrümmert und der alte so zuger ichtet, daß er 4 wochen im krank enhaus zubringen mußte, es gelan g mir, auf diesem revier zu vers chwinden.

so war ich erneut auf tour, zu nachst werdiente ich mir mein ge ld auf dem strich, doch dann tra t die flaute ein, ich irrte drei tage while essen und schlaf umher bis ich mich dazu aufraffte, in ein lebensmittelgeschaft einzubr echen, weber man much ergriff

ergebnis: to monate jug nostr afe, nach entlassung awang weis e Each hause Elfich.

iwel monate dann kamen erne ute eintrucper und dietstable.er z bis: 1 - 3 janre jugenistrafe in sinwablach hall, diese anstal t mit ihrem undenschlich militar ischen drill hat mir endgultig d en rest gegeben, nach 1 1/2 fahr in entlassung - der rest nur bew

es actate mich alles sc anita fing ich ar mich geget axtes auf zulerner, a mm læmna erne te str aftation, die folge: 18 morate in

is s mi her, ma alter ort spiele sto'tgart.

two wos er -abrain woulden h waener in die bingealache leb n siries, wi nim aunt à norre amai lan ge urgatuar kam mease g r we believe her begins him fly size e mist weren onwichmingth for h (hitte inlaischen eine own ruand tokenmen, and as openversels of g von freiburg aus, him in berl in hatte ich mir sinen einige st furtiuch, ion loute gundenst mit einer tante zusammen, die mich d and aus fer wornung rausschmif

gen), einige tage flippte ich d rch die gegend, war dann aber sol das ich mich freiwillig das ergebnis: 28 monate " jetzt noch 12, ufff!!!!

- 1 a - 1, 2 1A Y ,

0,1 gendes hat sich aug

etragen.

bei meiner einleiferung vor 5 monaten bemuhte ich mich per vor melder um arbeit als majer, da d ies mein beruf ist, vor 3 tagen(1) erschienen die berren (?) arb eit. insjektoren bei mir mit dem antrag gur arbeit, aler nicht al s maler, sondern in der kuche zu m kartoffelschälen oder eine son stige beschaftigung, ich machte die herren darauf aufmerkoum, daß laut grundgesets mir eine arbeit susteht, die meinen fähigkeiten e ntapricht, ich segte ihnen, and i ch micht die arbeit verweigere, i ch sehe jedoun nicht ein,ais mal er eine ariere arbeit zu macher die ich aus lust- und interesse losigkeit ohnehin mach einigen agen sinwerfen wurde, als antwort erhielt ica, dans konne mir schr wchl eine andere arbeit zumuten. ich sollte mir das überlegen und an die folgen denken. für das ve rgehen w rden folgende strafen v Erhangt und zwar alle dreit eink aufssperre, urlaubsablehnung, spe rren des nichtarbeitersporte.ich muste arbeiten, egabl welche atb elt, wenn ich jedoch genugent gel d suf der kause natte, mucte ich versile, ung waw, terabien, ich s agte, dan ion is keine kompromiss e za schlieber tereit bie, actwer tilann dussen wir bie elen als a rbe, tarerwe gener flaren ha e mi h ison per veran wider num leit or les hauses 2 (wend) granidet ter grude thu tling ist aber anwet.icr so metr teschaft.gt.and os nicht zu itm vorgela sen wer ic, sor 'ern mein anliegen fein ge rgliedent schri thich vorzegen m us. was ich auch tat. wie lange wird as wohl faurra, "'s as dem g rosen man, tou belie't, chem ki inen a ra griangenen, oder dem ak

zeichen 1343/2 zu empfangen? words eine klage beim verwaltung agericht e . nreichen, falls man ni cht gewillt ist, au

pu solch fiesen mitteln greifen die harr metanung drohungen, war nicht erpressung.

cook tetat d.s zweite: zellen-

serstörung. ich liege jetzt hier alleine auf miner zweimannzelle, me n b inherigar zellengartuer, genouse with wirle wegen auth, t verlegt. am gleichen abend nach hat er s eine zelle zerstärt, nach der z erstörung kamen wir ins gespräo r gehr . e ..or den haff. let agte i m that sagitt, as irren kaputt macht! es ging um den wu nsch, einen psychiater zu sprech en aber ein solcher ist für das haus 2 micht vorgesehen, heute war ich auf dem zentralbüro und bat darum, einen zweiten mann a uf die zelle zu bekommen, und s war den genossen g.z. als antwo rt bekem ich:" linksradikale u nd langhaurige lege ich nicht m ohr gusammen!" ich fragte ihn,w ie er das mit den langen haaren begrande. antwort: sauberkeit!al so zweifelt desser kerl an mein er und der genossen sauberkeit. scheinbar werden jetzt linkerad ikale als schweine angesehen.de r tag wird kommen, an dem sich h erausstellt, wer wirklich mensch ist. mit 23 jahren habe ich sch on fast 5 jabre knast hinter mi r, man hatte mich fast schon kap uttgemacht, doch jetztv kampie ich mit each für die sache.

lage jetzt mit einem jungen kerl zusammen.er wollte aufangs überhaupt nichts von politik wi

en zählen, auch wenn man noch so

Take . . 21 2 15 . . 7500 1 2 iner tin Bress. br ave a . regard; h. wer. , hun n the state enden tod. eine. schwitzer, e 1 26 ckten, . . . fe feind und 1.113-2 ogelt'il aurer gesel. . 1. ec re tage that kelabit a in fur chtet such davor, ihr habb die normen und eine moral, die nich t die eure ist.

Seit 25 Jahren: Anarchistische Zeitung erscheint monatlich BECUG:

Befreiung bringt aktue! berichte aus dem auclan und geschichte der ausre

2.7

.aupig.artiers waffes.
ancrepiet Valpreda in Gefangnis,
it was the die Farce eines Prozesses,

'an alan Brist ele sus allen bandern sufzshlen.

w. st at 's mit 'r agarchistenhetze in der BaD ? as and cook the Sich ore what I you Genscher und Springer im Ohr. man of the holden nature a on der Border-Meinhof-Bande -AMARCHICATIOn a broader of the - zerschlagen zu haben. wir labin alen noch mint die Monde vergessen, die im Zuge der V. rf sl thr von AMA: Til T. T. W. N. R.WALTVANBRE HERN von unserem or in ingestant veritt winden. Nort in Petra Schelm (Bur) in a mour , wrachiest are the unbowaffs ten Mitglieds der behwarzen made hoors von anion in herbir, it include loomy weigheckers best alls - 12 to the of mr. der goldinte Justizmord an Werner Torpe, den die klass mustiz zur Beit in namburg begeben will. It i get the my . c-M ngof-Gruppe weine aNARCHISTISCHE Organization, condern mennt eich selbst Rote armee Fraktion. of the try carxichisen-1 minimize the Organization des hewaffneten Asapi.a. Dus hindert den senet nicht darin, im Zure der Frioleans der kaf apper gradere Übergriffe jegenaber der "NAMONISTICS N Blass he voramehe a. Verhaftungen von Bh-Mitich en in merlin, de settemmenten von Zeitungen. Sperrungen differenten. Verkerinen uswauswa

Fifth what a den offendichtlich in Grund:

eir annichtet in hab in nicht nur kritische Solidarität mit der haf

probt, sondern wir sied auch unverschnliche Peinde dieses Staates
wit des dahintersteb nich okonomischen Systems, das auf Ungleichnat und Unfrecheit bedert.

Ab echlichen Wollen Alf. ORGanication des MENSCHLICHEN ZUSAMMENK
Ab echlichen Wollen Alf. ORGanication des MENSCHLICHEIT UND
Lebins Ohne jewalf Und dekrochaff, WIR Wollen Gletchheit und
Freiheit für alf. - und zwar ohne Kompromißlosungen.

Auso keine n. in Bosse und bonzen wie in den staatskanitalistische

steigt?

LES STAATES !!

. . zu sein, was wal . sein s

Jeder von uns Anarchisten ist ein Toter auf Abruf. Aber nicht nur wir sind bedroht, sondern jeder in diesem Lande. Ein Beispiel ist der Mord an dem 17 jährigen Lehrling Epple, der eine Polizeisperre durchbrach, weil er keinen Führerschein hatte und durch 7 Kugeln aus einer Polizei-Maschinenpistole erschossen wurde.

Der Film "Sacco und Vancetti" ist weder nur ein ästhetischer Genuß, noch ein Film, den nan konsumieren kann. ar ist vielmehr ein Aufruf an uns alle, sich gegen die Herrschaft von Hunschen über Menschen und deren Methoden und Mittel aufzulennen!

ARBSITER, LEHRLINGE, STUDENTEN, SCHÜLER, ANGESTELLTE !! BE GERT JETZT UM DIE WEWIGEN PREIHEITEN, DIE UNS GEBLIEGEN SIND!! Dieser Wag des Staates führt direkt zum Faschismus, organisiert ourer Kenpf dagegen in Betrieb, Büro, Universität und schulen) Dann stoppen wir die Militarisierung des Staatsapparates und gewinnen das Leben.

BERSCHLAGT DEM STAAT, DIE AUSBEUTUNG UND UNFREIHEIT !!

sektiom 22 intervention der anarchisten sacco und vanzetti hamburgs

Die neue Ze tung der Berliner antiautoritären Linkens

H.B.,c/otSoxialistisches Zentrum, 1 Berlin 21 IIIIIII Stephanstraße 60 !!!!!!!! Last Hundert Blumen blihen. last Hundert Schulen miteinar der wetteifern!





SPITZEL UND PROVOKATEURE, IN LINKER GRUPPER

Angesichte der esklagertigen, aufeinanderfolgendem Verhaftungen day RAF-Hitglieder, wards one klar, dos sieger minit, sie Him adequalicha Preses vargibt, sufgrund der Mitaebeit der Barbikerung oder nior nur mur zeugenaussegen him, die ohnshim in jaden Fall unklar and dubios assehrieben sorder, Tustunde gekomman sind. Anlastich der fartnehme von Genoes. Unsehke im Offenhach konnten die Rulien es siek leisten, ihre "erfolgreisten" Sinontze mit der Verleutbarung zu krönen, einem Spitzel in den, Wolhan der RAF zu haben. Die Außerung das Ausrnien, als in diemma Fail die Kindolmanne, in Zukunft gleich ein die RAF konspiratie Verzugehen, konnen eir nur im Zusmerenhand mit den Spitzeleien begreifen und alemen entsprechende fereicht mit Bachnen troffim.

In letzter Teit wurden euch Tinke Gruppen im Esclin, decen politisches Image mich en der Granze zwiebnen Legelität und Illecollect bemant, ven der Einschlebeung einiger Spitzel und Prove-Entwere betroffen, Eitglieder siner solchen Grupps können, dat sie unmittelbers Erfahrung gesacht beben, Char einem Konkraten Foll Ruckunft comen;

Fir Scovokateur murde anhanc wor Beweismaterial arkans: und untlarvt. Viele von Such warden ihn kennan. Saine Wase imit



Wir können leider in diesem Into kein Photo von ihm veröffentligham und geben deher eine Personen beschreibung:

1,75 - 7,80 cm oras kraftiger, aber nicht athletischer Körperbeu (kompakt), wen Watur dunkle Maere (ungepflagt), mittellang und aus dem Gesicht gekannt, eshrecheinlich demnächst breune Kurzhantriour,

blaus, kleins Augen, trägt auf jeden Fall sine Szille oder -Muntabilinaun. wiels Witesser, suffellend blas,

beversent Edrgerlish lagers Klaidung und "geha neilenweit für mine Gouleins

Zuet Sympaninnen, die im angem Kontekt zu diemem "Pigauesur?" entador, fiel ment bayon Sevalte expressit mardet, in Georgiahon e all in af, was anim describe, Senoscan ru il agalen Hendlunger zu al titteren, ent mehr rweifelteite politierhe Motive zurlickze-Publica unr. Weispielhaft buren tuch maine Verhalteneweisen. Er hesilkis sich nicht um peliticahn Auseinonderestuu gen, wordern erbrachts ladigitah mit engahmirge Pathee proktische, d.h. konstrativa Vocase Library

Solo Position unter den Wangssen hab er lamar wieder hervor, womit er unhemmet ein unsolidarisches Verha ten zeigte, sowie m ar might sinual assutzeelse Salbatkritik Obta, seines ganzes Varhaltenmedian waren birgerlich. Von diesem Verdachtemementen ungeregt hit water sich die betroffenen Genessen um enterrechende Bresism.

The principal to the Section of the same The transfer of the protection of the state of the

S Trocason . 10 75 Andreas & Manyan Kontakt had tone the Well unfor marked reference and them the test in 190 S und and Saltered W. Bewerth war.

た しまが なるなったいこう

grades Rezzia), die Bullah auf eine Ihnen blaher unbekannte Wohnung zufmerkeam zu machen, je sie auger dahin zu führen, von deren Existenz außer Andream B nur die Genossen wußten, die diese Bohnung aslbst in Anapruch nahmen.
Andream B halt eien mementam in Westdeutenhland auf, let be-

Andreas B halt sich sementen in Bestdeutschland wuf, let bewaffnet, und ist bemüht, Kentakts zu Gruppen herstellen zu können.
Wir bitten Euch deher, dieses Info an alle Euch bekannten Gruppen
in Westdeutschland zu schicken mit der Auflage, das Info nach dem
in Westdeutschland zu schicken mit der Auflage, das Info nach dem
Lesen an enders Genossen weiterzureichen. Nur zu können sir dem
Wirkungskreis dieses Schweins einschränken!!!

GENDSSEN, SEID MISSTRAUISCHERTITITITITITIT

Satrachtet die Leute, mit denen Ihr rusammen arbeitet, mit gesunder Skepris, studiert ihre Verhaltensweisen, aber macht Euch nicht Skepris, studiert ihre Verhaltensweisen, aber macht Euch nicht Skepris, Achtet auf Zivilbullen, die Euch maßstens zu zweit hystorische Achtet auf Zivilbullen, die Euch maßstens zu zweit (nin Eltzres Schwein und ein jüngeres) in pestallfarbenen Autos (ve Combi, Ford, Opel, BNW) verfolgen. Vorsiegend tragen die Ve Combi, Ford, Opel, BNW) verfolgen. Vorsiegend tragen die pigs hellblaue Headen und menchaal recht wilde Bärte. Sie wechseln häufig ihre Nummernschilder. Oftmals nisten ein sich, wie Ihr ja wildt, in gegenüberliegenden Häusern ein.

Dennoch, gerade deshalb

lessen wir uns nicht von den pigs, denen scheinbar elle ungesetzlichen Möglichkeiten offenstehen, zeraürben, wir dürfen uns auf keinen Fall durch solches Vorgehen untkräften oder kaputtamehen lessen, den genau des sollen die pige erreichen.

and the state of the

DEMOSSENT LASST EUCH WICHT VOM BULLENTERROR KAPUTT BACHEN ITTILLTER KAPUTT BACHEN ITTILLTER



cira

information & kontakt

das cira (centre international de recherches sur l'anarchisme internationales anar histisches forschungszentrum) ist 1957 von militanten Schweizer genossen und exilrussen in genf gegründet worder

da die politiache arbeit gleich weitergeführt wurde, was es der polizei leicht, die genossen des landes zu verweisen und das eira ou zerschlagen, seit einigen jahren arbeitet das eira erneut in lausanne und wird won einer kleinen gruppe geführt, hauptsächlich von einem älteren finnisch/rumänischen ehepaar und deren tochter, die über den schweizerischen anarchismus dissertiert.

die aufgabe des cira ist vor allem dokumentarischer art. es verfügt über eine umfangreiche bibliothek internationaler anarchistischer scher literatur, über ein umfangreiches archiv anarchistischer zeitungen, broschüren, flugblätter, plakate, bilder, fotos, tondokumentette, das cira kann von allen genossen besucht bzw benutzt werden, die genossen geben gerne auskunft. in der tat ist das haus fast immer voll mit internationalen besuch, genossen und anarchologen, die archive sind ziemlich vollständig, bis hin zu historischen nummern anarchistischer Zeitungen.

gegen einen jahresbeitrag von 15 schweizer franken (12 mark) kann man im cira mitglied werden, kann sich die bücher gratis ausleihen, und bekommt das halbjährige bulletin des CIRA gratis zugeschickt, in dem internationale nachrichten, neuerscheinungen und buchbesprechunge s stehen.

das cira hat natürlich keine gewinne aus seiner arbeit und wird privat getragen, die unterhaltung der bibliothek allein ,ca 6000 bände, kann unmöglich alleine getragen werden, darum ist es notwendig, daß dem cira probeexemplare von neuerscheinungen (broschüren, bücher, hefte) gratis zugehen. sie werden dort tatsächlich benutzt, und verstauben nicht ungenutzt in archiven. wenn ihr also material habt, gleich welcher art, dann schickt es bitte an das cira! es interession auch flugblätter und anderes material.

das cira hat noch zwei zweigstellen in brüssel und marseille, sowie ein korrespondenzbüro in tekyo.

es gibt bücher heraus und veranstaltet treffen und kongresse.

kontakte: CIRA Beaumont 24 1012 Lausanne schweiz

CIRA depot annexe Boîte Postale 40 13 Marseille St just 13

L'Alliance (F. Destrycker) rue van Elewijck 35 1050 Bruxelles belgique

für literarische anfragen stekt außerdem die max nettlau bibliothek zur verfügung: oder: biblioteca max nettlau stiftung studienbibliothek zur geschichte

biblioteca max nettlau via s.antonio 7 a 24100 Bergamo italien

holland

der arbeiterbewegung, zürich, steinbackgasse 1 8025 zürich stichwort anarchismus schweiz

das größte archiv über anarchistische literatur, dossiers und broschüren besteht im institut für internationale sozialgeschichte in amster dam, die abteilung anarchismus wird von gehossen geleitet, dort ist z.b. artur müller-lehning tätig.

adresse: rudolf de jong
internationaal instituut vor saciale Geschiedenis
herengracht 262
amsterdam tel. 020-246641

NEUERSCHEINUNGEN

bucher:

-, 50 die vollständige ausbildung (michail-bakunin) kölner heinzelmenschen. 2 .-- ratschlag eines weisen heinzelmähnchens (rod van-dven)

36, -- der anarchismus (texte, 480 s.) walter verlag

1,70 die machnotšcino, kurzfasmung mach arschinoff, illustriert. anarchia vo lag wetzlar. volkspreis-reibe

-. 50 warun geht es mic so dreckig? bur situation der jugendlichen sevpol, h

10 -,50 bakuning ovolutionager katechismus, bakunin: freincitlicher sozialis men staatskommunismus, kropotkin: gegenseitige hilfe (vergr). curation klassenanalyse, das prinkip der autonomen zellen (orschisnen u loofe des sommers) kommunikationszentrum osnabrück, volkspreis. der aufe and der kronstädter matrosen (neuauflage), 1936:revolution In aganten, november 1918, (srechienen im sommer) an archie verlas wettlar volkspreis- reihe

nant Delenus - begriff und praxis anarchistischer arbeiterbund, blnward (vergriffen) neuauflage wird vorbereitet.

a larenismus als organisationstheorie. dto.

Lafrachtbroschure.dto.

(Torg-von rauh-haus: kampfen, lernen ... (dto)

t, - das kapital und arbeit, johann most, suhrkamp verlag (sommer 72)

25, -- Anarchismus in Dentschland Bd 1 1945-1965, h. Bartsch, Facketträger Verlag

DAS BUCH DES MONATS:

hans magnus entensberger:

der kurse sommer der anarchie dm 20,- suhrkamp verlag

ein historischer 'roman' über leben und tod buenaventuran durratis,

mit zahlreichen zeitgenbasischen kommentaren.

platten:

die naue ton-steine-scherben lp ist raus, titel:

KEINE MACHT FUR NIEMAND !

neue zeitungen:

befreiung, köln heinzelpress, kölm anarchisme et non- violence ,frankreich/schweis hundert blumen, berlin dialogo, frankfurt frankfurter gemeine, frankfurt anarchistische blätter sürich nr 5, zürich der drache, berlin seapol. hamburg black u red outlook, england freedom, england | mad-faltterte, hamburg asss - sindelfingen

the second of th

sohwarze pretekelle, berlin *! tomate, bonn -lopus, koblens



Neu erschienen twenty years in a spanisch jail MIGUEL GARGIA erhältlich über die redaktion

Lest die Dokumentation: " Unabhangiges Jugendzentrum Hannover* SG Setten Din Ak

spanische genossen und die die sich für den spanischen kampf intere-. ssieren, und französisch oder spanisch können, wenden sich bitte an

Leonard Corral II. rue de Lucelle

68100 Mulhouse

der genosse ist beauftragter der AIT (asociación internacional de los trabajadores - dos syndikalistischen internationale) und kann euch material und Informationen achicken!

PRENTE LIBERTARIO

spanische anarchistische zeitung erhaltlich über! amador alvarez

87, rue de patay Faris, 13e

lest, kauft und vertreibt diese zeitung! wenn ihr spanische gastarbeiter kennt.

macht sie auf frente libertario aufmerksam

DIALUGO

zeitung der frankfurter sektion der ont, mit deutschen genossen gemeinsam gemacht, von gastaebeitern für gastarbeiter: bezug: Rolf Grösch



Le Libertaire Japanios Augustin S. Mlura 7-4-60, Yachiyo-dai-kita Yachiyo-shi, Chiba Japan



Black & Red Outlook R. Mardsen 13, russell road . Whalley Range Manchester 16

Freedom Press. Anarchy 84 b Highchape 84 h Whitechapel Highstreet London E 1

3, rue Ternaux Paris, 11

PRONT_LIBERTAIRE_(QBA) 33, rue der vignoles Paris, 20

LE MONDE LIBERTAIRE

(Féderation Anarchiste F!)

aus dieser nummer:

amarchismus in china, amarchis mus in japan, a marchismus in den usa, klasse nkämpfe in den usa, geheimpoli sei jagt schwa: rskreus.gesell schaftsverände rung und revol ution, kongress in saint imier 1872 und 1972. arbeitstreffen in lausanne üb or sosiale kom position der a marchistischen bewegung, neu e bucher and sei tungen, gruppen nachrichten au o köln, hamburg berlin, bonn, ma ins, esnabrück, wetslar, murabe rg u.v.a., knas teachrichton a nd briefs, kont akts motises 15 B W. UNNE

schreibt uns, kritisiert uns, sobickt beiträge! amarcho - info ist ein internes organ. daher ist die auflage klein gehalten.

also: bitte lesem und weitergeben!

